



Vorlage an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

Titel: Bewilligung eines Staatsbeitrages an den Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) und die INFOBEST PALMRAIN, trinationale Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen in Village-Neuf (F), für die Jahre 2011 bis 2013 / Verpflichtungskredit

Datum: 24. August 2010

Nummer: 2010-290

Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)



Vorlage an den Landrat

betreffend

Bewilligung eines Staatsbeitrages an den Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) und die INFOBEST PALMRain, trinationale Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen in Village-Neuf (F), für die Jahre 2011 bis 2013 / Verpflichtungskredit

vom 24. August 2010

1. Begehren

Dem Landrat wird mit dieser Vorlage für die Beteiligung des Kantons Basel-Landschaft am Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) für die Jahre 2011-2013 die Bewilligung des Verpflichtungskredits von insgesamt CHF 329'570 (212'355 EURO, Umrechnungskurs 1.55 CHF) beantragt.

Ferner wird beantragt, der INFOBEST PALMRain, trinationale Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen in Village-Neuf (F), für die Jahre 2011 bis 2013 einen Staatsbeitrag in der Höhe von insgesamt 225'525 Franken (145'500 EURO, Umrechnungskurs 1.55 CHF) zu gewähren.

Von den Beiträgen der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt werden Beiträge weiterer Nordwestschweizer Kantone, Gemeinden und Institutionen, die sich an den Kosten der INFOBEST PALMRain beteiligen, abgezogen. Sollten alle angefragten Institutionen und Körperschaften den angeforderten Beitrag bewilligen, reduzieren sich die Beiträge der beiden Basler Kantone um jährlich je 18'250 Franken, d.h. für die Jahre 2011-2013 von 225'525 auf 170'775 Franken.

Der gleiche Beitrag für die beiden Einrichtungen wird dem Grossen Rat des Kantons Basel-Stadt zur Genehmigung vorgelegt.

2. Begründung

2.1. Inhalte und Arbeitsschwerpunkte des Eurodistricts und der INFOBEST

Ziel des Eurodistricts ist es insbesondere, verbindlichere Formen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zu verwirklichen. Auch wenn die Statuten eine Übertragung staatlicher

Kompetenzen an die gemeinsame Struktur vorerst nicht vorsehen, stellt der Eurodistrict eine Chance für stärker integrierte Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse und mehr Bürgernähe in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit dar. Die Tätigkeitsfelder des TEB sind in einem Leistungsauftrag¹ (vgl. Beilage 1) festgeschrieben, diejenigen der trinationalen Beratungsstelle INFOBEST in einem Pflichtenheft.

Als prioritär zu behandelnd hat der Vorstand des Eurodistricts die Themenfelder Verkehr und Mobilität sowie räumliche Entwicklung und Landschaft bezeichnet.

Seit 2007 wurden folgende Massnahmen und Projekte umgesetzt:

- Vorbereitung und Begleitung von INTERREG IV-Anträgen: „Busverlängerung nach Grenzach“, die „Tarifkooperation“ sowie „Planungsmassnahmen für das Stettenfeld“ im Gebiet Riehen/Lörrach; "Verlängerung der Tramlinie 8 von Kleinhüningen (CH) nach Weil am Rhein (D)" (Umbau der Zollanlage); "Stärkung des öffentlichen Verkehrs und der Park&Ride-Standorte im Trinationalen Eurodistrict Basel" (Massnahmeplan zur Optimierung des Angebots im öffentlichen Verkehr sowie in der kombinierten Mobilität (Park&Ride / Bike&Ride));
- Abschluss einer Gesamtentwicklungsstrategie für den TEB;
- Präsentationen in verschiedenen Gebietskörperschaften der drei Länder.
- Teilnahme an zahlreichen Veranstaltungen zur besseren Sichtbarkeit des Trinationalen Eurodistricts Basel auf Europäischer Ebene;
- Im Rahmen eines URBACT-Projekts wurden Governance-Instrumente für grenzüberschreitende Ballungsräume analysiert.

Desweiteren wurden im Berichtsjahr die Realisierung eines Landschaftsprojektes, eines Energieprojekts und eines gemeinsamen Geoportals geprüft. Die Verlängerung der Tramlinie 3 zwischen Basel-Burgfelden und dem Bahnhof Saint-Louis wird derzeit unter Federführung der Communauté de Communes des Trois Frontières vorbereitet.

Die INFOBEST PALMRAIN ist als Anlaufstelle für alle grenzüberschreitenden Fragen eine besonders bürgernahe Institution: Als "niederschwellige" Informationsstelle bietet sie auch Bürgern, die einen Behördengang jenseits der Grenze scheuen, Informationen und Orientierungshilfen an. Die Anfragezahlen liegen zurzeit bei durchschnittlich rund 400 Anfragen pro Monat (Total seit Beginn der Einrichtung im Jahr 2003 bis Ende 2009 67'625 Anfragen). Die Auskünfte betreffen alle Bereiche aus dem grenzüberschreitenden Lebens- und Berufsalltag. Rund 40% aller Anfragen betreffen die Schweiz, wenn auch nur ca. 10% der Anfragen von Schweizern gestellt werden. Etwa 47% der Anfrager kommen aus Frankreich und 39% aus Deutschland. Hauptklientel der INFOBEST PALMRAIN sind mit nahezu 81% Privatpersonen, so auch Grenzgänger, die in der Schweiz arbeiten. Von Unternehmen kommen ca. 11 % der Anfragen und von Verwaltungsstellen ca. 6 %. Neben dieser Informations- und Beratungsfunktion agiert die INFOBEST PALMRAIN auch als Scharnier und Vermittlerin zwischen den Verwaltungen der drei Länder und bietet Hilfestellungen bei grenzüberschreitenden Projekten.

2.2. Struktur des Trinationalen Eurodistrict Basel

Der Trinationale Eurodistrict Basel ist als Verein nach französischem Recht mit Sitz in Saint-Louis organisiert (vgl. Beilage 2 „Statuten TEB“). Mitglieder des Vereins sind 65 öffentlich-rechtliche Gemeinden, Gebietskörperschaften und Verbände, welche die Mitgliederversammlung bilden. Diese wählt den Vorstand, der aus jeweils acht deutschen, französischen und Schweizer Mitgliedern besteht. Der Vorstand wiederum wählt ein Präsidium, bestehend aus einem Präsidenten und zwei Vizepräsidenten. Die Präsidentschaft wechselt alle zwei Jahre im

¹ Bei diesem Leistungsauftrag handelt es sich um einen Entwurf, der derzeit durch die TEB-Vertragspartner ausgehandelt wird und per Ende 2010 in Kraft gesetzt werden soll.

Länderturnus (Schweizer Präsidentschaft 2011 und 2012). Aufgabe des Vorstands ist die Leitung des Vereins und seiner laufenden Geschäfte. Dabei wird er unterstützt durch eine Geschäftsstelle, eine fachliche Koordinationsgruppe und Expertengruppen. Eine Geschäftsordnung regelt die internen Abläufe und die Zusammenarbeit zwischen Vorstand bzw. Mitgliederversammlung und Districtsrat (vgl. Beilage 3 „Geschäftsordnung TEB“).

Drittes Organ neben Vorstand und Mitgliederversammlung ist der Districtsrat. Dieser setzt sich aus 20 schweizerischen und 15 französischen sowie 15 deutschen Mitgliedern zusammen. Der Districtsrat kann Anträge und Stellungnahmen einbringen sowie Resolutionen verfassen. In diesem Sinne wirkt er als politischer Beirat und stärkt die demokratische Legitimation des Eurodistricts. Mit dem Eurodistrict wurde erstmals eine trinationale Struktur geschaffen, welche exekutive und legislative Elemente in sich vereint.

Mitglieder im TEB sind neben den drei Kantonen Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Aargau 25 Gemeinden (2 BS, 17 BL, 4 AG, 2 SO; vgl. Beilage 4 „Mitgliederliste TEB“). Die Schweizer Delegation im Vorstand setzt sich aus fünf Regierungsräten (2 BS, 2 BL, 1 AG) und drei kommunalen Vertretern (1 BS, 1 BL, 1 AG) zusammen. Der Districtsrat umfasst 50 Mitglieder und die Schweizer Delegation 20 Vertreter (8 BS, davon 7 Grossräte und ein Vertreter Riehen / Bettingen; 8 BL, davon 4 Landräte und 4 kommunale Vertreter; 3 AG, davon 1 Grossrat und 2 kommunale Vertreter; 1 SO).

2.3. Struktur der INFOBEST PALMRain

Im politischen Lenkungsgremium, dem Aufsichtsgremium, sind sämtliche Träger der INFOBEST PALMRain vertreten (s. Beilage 5: Vereinbarung 2011-2013). Zur Vorbereitung der Entscheidungen des Aufsichtsgremiums sowie zur Begleitung der Arbeiten des INFOBEST-Teams wurde eine Projektgruppe eingesetzt, die sich ebenfalls aus den Vertretern der Vertragspartner zusammensetzt. Zudem finden für personelle Aspekte regelmässige Treffen der drei Anstellungskörperschaften statt (CH: REGIO BASILIENSIS (IKRB), D: Regierungspräsidium Freiburg, F: Département du Haut-Rhin).

Die der INFOBEST PALMRain obliegenden Aufgaben werden von drei untereinander gleichgestellten Mitarbeitern bzw. Mitarbeiterinnen und einem/einer Assistent/in wahrgenommen. Für den Schweizer Mitarbeiter bzw. die Schweizer Mitarbeiterin erfolgt die Anstellung durch die Interkantonale Koordinationsstelle bei der REGIO BASILIENSIS (IKRB) im Auftrag der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt.

2.4. Zusammenführung von TEB und INFOBEST PALMRain

Um die Wirtschaftlichkeit (Synergien, Reduktion des Steuerungsaufwands, optimierter Personaleinsatz) und Wirksamkeit (bessere Aussenwirkung, Konzentration der Ressourcen auf relevante Zukunftsaufgaben, Vernetzung der Verwaltung in den drei Ländern, Projektmanagement) zu verbessern, wird die Integration der Informations- und Beratungsstelle INFOBEST PALMRain in den Eurodistrict angestrebt. Aufgrund der unterschiedlichen Trägerschaften der beiden Einrichtungen ist ein Zusammenschluss der beiden Institutionen weiterhin nur mittelfristig denkbar.

Um dennoch eine Bündelung der Kräfte zu ermöglichen, wurde eine Kooperationsvereinbarung für die Zusammenarbeit zwischen dem Eurodistrict und der INFOBEST PALMRain (vgl. Beilage 6: Kooperationsvereinbarung TEB-INFOBEST) verabschiedet. Diese sieht als Zwischenschritt zur Zusammenführung eine Kooperation für die Bereiche Infrastruktur, Anschaffungen und Öffentlichkeitsarbeit vor sowie eine Mitwirkung der INFOBEST PALMRain bei der Betreuung der Arbeitsgruppen. Die Überprüfung der Zusammenführung der beiden Einrichtungen ist vorgesehen und hat bis spätestens Ende 2010 zu erfolgen.

3. Finanzierung

Der Eurodistrict finanziert sich durch jährliche Mitgliederbeiträge sowie lokale, nationale und europäische Förderungen und Zuschüsse. Neben einer Grundfinanzierung für die Geschäftsstelle und den laufenden Betrieb erfolgen auch zusätzliche projektbezogene Finanzierungen, insbesondere im Rahmen von INTERREG IV und der Neuen Regionalpolitik.

Der Haushalt für die Jahre 2011-2013 des Eurodistricts (vgl. Beilage 7 „Budget“) sieht ein Budget von max. EUR 315'000.- vor. Für die Schweizer Seite ergeben sich daraus in den Jahren 2011-2013 jährlich folgende finanzielle Konsequenzen (Kurs 1,55):

- Übernahme von 50% des jährlichen TEB-Budgets = EUR 157'500.- = CHF 244'125.-
- Festlegung eines Verteilschlüssels: je 45% BS und BL, 10% AG
- d.h. für BS und BL je eine jährliche Kofinanzierung von CHF 109'857; für AG: CHF 24'411.

Das Gesamtbudget 2011 bis 2013 für die INFOBEST PALMRAIN (s. Beilage 8: Budget INFOBEST PALMRAIN 2011-2013) beläuft sich auf einen Betrag von jährlich 291'000 EURO. Das in EURO geführte Budget wurde seit 2002 nicht erhöht. Das Budget wird wie in den vorhergehenden Phasen zu je einem Drittel durch die INFOBEST-Träger in Deutschland, Frankreich und der Schweiz getragen. Der Schweizer Anteil am Jahresbudget beträgt demnach für die Jahre 2011-2013 291'000 EURO (= 451'050 Franken, Umrechnungskurs 1.55 Franken, d.h. für BS und BL je 225'525 Franken).

Für die Finanzierung der INFOBEST PALMRAIN wurde in der Vergangenheit mehrfach geprüft, ob die Dienstleistungen kostenpflichtig angeboten werden könnten. Aufgrund des Haushalts- und Steuerrechts in Frankreich und Deutschland musste jedoch davon abgesehen werden. Zudem würde dadurch der bürgernahe Charakter der Einrichtung verloren gehen. An der Finanzierung der INFOBEST PALMRAIN beteiligen sich weitere kantonale und kommunale Kofinanzierungspartner sowie Wirtschaftsverbände. Für die Jahre 2007 bis 2010 waren dies folgende Partner:

Institution / Körperschaft	Jahresbeitrag (CHF)
Basler Volkswirtschaftsbund	2'500
Gemeinde Allschwil (BL)	2'500
Gemeinde Bettingen (BS)	500
Gemeinde Binningen	2'000
Gemeinde Reinach (BL)	2'500
Gemeinde Riehen (BS)	2'500
Gewerbeverband Basel-Stadt	2'500
Kanton Aargau	6'000
Kanton Solothurn	5'000
Kanton Jura (Neumitglied ab 2008)	5'000
REGIO BASILIENSIS	500
Stadt Rheinfelden (AG)	2'500
Wirtschaftskammer Baselland	2'500
Total	36'500

Die Beteiligungen des Kantons Basel-Landschaft zugunsten der Finanzierung des Trinationalen Eurodistrict Basel und der Infobest Palmrain gehen zu Lasten Landeskantlei (3631 0040) und sind im Budget eingestellt.

4. Subventionsrechtliche Beurteilung

4.1 Rechtliche Grundlage

Paragraph 3 der Kantonsverfassung des Kantons Basel-Landschafts hält fest, dass die Behörden zur Erfüllung von Aufgaben, die im gemeinsamen Interesse liegen, mit anderen Kantonen und mit dem benachbarten Ausland zusammenarbeiten. Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit am Oberrhein basiert somit auf einer verfassungsrechtlichen Grundlage. Das Jahresprogramm 2010 des Regierungsrates sieht entsprechend unter Punkt 7.04.03 die trinationale Zusammenarbeit im Oberrheingebiet vor.

4.2 Öffentliches Interesse des Kantons an der Erfüllung der Aufgabe

Der Trinationale Eurodistrict Basel hat sich im Jahr 2009 mit der Entwicklungsstrategie 2020 eine zentrale Grundlage und gemeinsamen Orientierungspunkt für die zukünftigen Aktivitäten gegeben. Diese Strategie betont insbesondere die mit der Raum- und Verkehrsentwicklung verbundenen Themen. Um dauerhaft ein attraktiver Wirtschafts- und Lebensraum zu bleiben, muss der trinationale Raum sich weiterhin zu einer integrierten Region entwickeln und ist im Interesse der Bevölkerung der negative Grenzeffekt zunehmend zu überwinden. Die Beteiligung und Finanzierung des Eurodistricts durch den Kanton rechtfertigt sich durch den regionalen Aspekt der bisher behandelten Themen (Öffentlicher Verkehr, Gesundheit, Raumentwicklung und Governance).

Die INFOBEST PALMRain leistet mit ihren Dienstleistungen einen Beitrag, die Grenzhemmnisse in unserer Dreiländer-Agglomeration mit mehr als einer halben Million Einwohnern im Rahmen des gegebenen rechtlichen Rahmens zu reduzieren und den Austausch innerhalb dieses Gebiets zu fördern. Sie trägt damit der starken sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Verflechtung unserer Region und ihrer Einwohner Rechnung. Die Notwendigkeit der Einrichtung ergibt sich aufgrund der ausgewiesenen, beständigen Nachfrage und dem hohen Wirkungsgrad. Die INFOBEST ist zugleich verlängerter Arm der Verwaltung wie auch Sensor und Seismograph für die Befindlichkeiten in unserer grenzüberschreitenden Region.

4.3 Sachgerechte Erfüllung der Aufgabe

Die Mitwirkung im Vorstand und der fachlichen Koordinationsgruppe des TEB sowie im Aufsichtsgremium und der Projektgruppe der INFOBEST ermöglicht dem Kanton ein stetes Controlling (Lenkung und Kontrolle) bezüglich "Betriebsführung" einerseits und "inhaltlicher Arbeit" andererseits. Der Districtsrat mit Vertretern des Grossen Rats, des Landrats und der Gemeinden gewährleistet die jeweilige Rückkoppelung der Aktivitäten mit der Legislative. Die Jahresrechnungen des Eurodistrict werden jeweils durch eine externe Rechnungsprüfung kontrolliert und durch die Mitgliederversammlung genehmigt.

Die Verantwortung für die finanzielle Abwicklung der INFOBEST hat seit ihrem Bestehen (1993) die REGIO BASILIENSIS. Die Jahresrechnungen werden jeweils nach den schweizerischen Bestimmungen für Buchführung und Rechnungsprüfung kontrolliert (durch die Finanzkontrolle Basel-Stadt).

4.4 Nachweis, dass die Aufgabe ohne Staatsbeitrag nicht erfüllt werden kann

Unter Berücksichtigung des hohen Anteils des TEB an Leistungen für die Kantone sowie der umfangreichen Aufgaben gemäss Leistungsauftrag kommt die Regierung zum Schluss, dass der Nachweis erbracht ist, dass die Aufgabe ohne den Staatsbeitrag nicht erfüllt werden kann.

Die INFOBEST PALMRain ist seit ihrem Bestehen Empfängerin von Staatsbeiträgen der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Unter Berücksichtigung des hohen Anteils an Leistungen für die Kantone, der umfangreichen Aufgaben (gem. Pflichtenheft) kommt die Regierung zum Schluss, dass der Nachweis erbracht ist, dass die Aufgabe ohne den Staatsbeitrag nicht erfüllt werden kann.

5. Antrag

Gestützt auf vorstehende Ausführungen beantragen wir Ihnen, gemäss beiliegendem Entwurf zu beschliessen.

Liestal, 24. August 2010

Im Namen des Regierungsrates
der Präsident:

Krähenbühl

der Landschreiber:

Mundschin

Beilagen:

Entwurf Landratsbeschluss

1. Leistungsauftrag TEB (Entwurf)
2. Statuten TEB
3. Geschäftsordnung TEB
4. Mitglieder TEB 2009
5. Vereinbarung INFOBEST PALMRain 2011-2013
6. Kooperationsvereinbarung TEB und INFOBEST PALMRain
7. Budget TEB 2011-2013
8. Budget INFOBEST PALMRain 2011-2013

Entwurf

Landratsbeschluss

betreffend Bewilligung eines Staatsbeitrages an den Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) und die INFOBEST PALMRain, trinationale Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen in Village-Neuf (F), für die Jahre 2011 bis 2013 / Verpflichtungskredit

vom

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

- ://:
1. Der Kanton Basel-Landschaft beteiligt sich weiterhin an der Finanzierung des Trinationalen Eurodistricts Basel und der INFOBEST PALMRain.
 2. Für die Beteiligung des Kantons Basel-Landschaft an der Finanzierung des Trinationalen Eurodistricts Basel wird für die Jahre 2011 bis 2013 ein Gesamtbetrag von maximal 329'570.-- Franken bewilligt.
 3. Für die Beteiligung des Kantons Basel-Landschaft an der Finanzierung der Infobest Palmrain wird für die Jahre 2011 bis 2013 ein Gesamtbetrag von maximal 225'525.-- Franken bewilligt.
 4. Der Vorsteher der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion wird zur Unterzeichnung der Vereinbarung zur Weiterführung der INFOBEST PALMRain 2011-2013 ermächtigt.
 5. Dieser Beschluss wird unter der Bedingung gefasst, dass der Kanton Basel-Stadt für die Jahre 2011 bis 2013 die Kredite für den Trinationalen Eurodistrict Basel und den Infobest Palmrain in selber Höhe beschliesst.
 6. Die Beiträge weiterer Schweizer Partner an die INFOBEST PALMRain kommen von den Krediten der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt je zur Hälfte in Abzug.
 7. Ziffer 2 und 3 dieses Beschlusses unterstehen gemäss § 31 Absatz 1 Buchstabe b der Kantonsverfassung der fakultativen Volksabstimmung.

Liestal,

Im Namen des Landrates

Die Präsidentin:

Der Landschreiber:

TRINATIONALER EURODISTRICT BASEL
FINANZ- UND LEISTUNGSVEREINBARUNG
FÜR DIE DEUTSCHEN UND SCHWEIZER UND FRANZÖSISCHEN
KOFINANZIERER DER EINRICHTUNG

Entwurf 11. Mai 2010

§ 1 Ausgangslage und Zielsetzungen

Der Trinationale Eurodistrict Basel (TEB) wurde am 26. Januar 2007 als Verein nach dem lokalen Vereinsrecht der Departements Haut-Rhin, Bas-Rhin und Moselle gegründet. Der Eurodistrict gab sich in Ergänzung der Geschäftsordnung für die Jahre 2008-2010 eine gemeinsame Leistungsvereinbarung mit den deutschen und Schweizer Kofinanzierern. In der Weiterführung dieser Vereinbarung wird diese nun für die Jahre 2011-2013 auf die französischen Partner ausgeweitet.

Die Ziele dieser Leistungsvereinbarung liegen in der nachhaltigen Weiterentwicklung der Aktivitäten des Trinationalen Eurodistricts Basel. Diese Leistungsvereinbarung gilt ab dem Zeitpunkt ihrer Genehmigung bis zum Ende der Kofinanzierungsphase 2011-2013.

§ 2 Gegenstand der Leistungsvereinbarung

Diese Leistungsvereinbarung regelt Art und Umfang der Leistungen, welche der Verein Trinationaler Eurodistrict Basel im Auftrag der Kofinanzierer der Einrichtung erbringt.

§ 3 Grundlagen

Grundlagen der Leistungsvereinbarung bilden

- Statuten des Vereins Trinationaler Eurodistrict Basel
- Geschäftsordnung
- Budget 2011-2013 gemäss Beschluss des Vorstands vom 30. April 2010 in der Höhe von 315'000 Euro jährlich

§ 4 Höhe und Ausrichtung der Subventionen

Die Höhe der Beiträge beträgt für die Schweizer Seite für die Jahre 2011-2013 jährlich:

- Kanton Basel Stadt:		EUROS
- Kanton Basel Landschaft:		EUROS
- Kanton Aargau		EUROS

Die Höhe der Beiträge beträgt für die deutsche Seite für die Jahre 2011-2013 jährlich (zu ergänzen durch die deutschen Partner):

- Landkreis Lörrach	...	EUROS
- ...	...	EUROS
- ...	...	EUROS
- ...	...	EUROS
- ...	...	EUROS

Die Höhe der Beiträge beträgt für die französische Seite für die Jahre 2011-2013 jährlich (zu ergänzen durch die französischen Partner):

- Région Alsace	...	EUROS
- Département du Haut-Rhin	...	EUROS
- ...	...	EUROS
- ...	...	EUROS

Die Beiträge der Partner werden nach Genehmigung des Jahresberichts und der beglaubigten Finanzrechnung des jeweiligen Vorjahres fällig und sind durch die Geschäftsstelle einzufordern.

Die kassenführende Stelle und die Geschäftsstelle sind gegenüber den Mitgliedern zur Auskunft über alle die Finanzverwaltung betreffenden Fragen verpflichtet. Für den Fall, das Ende 2013 das Gesamtbudget nicht ausgeschöpft wurde, entscheiden die Kofinanzierer über die weitere Verwendung dieser Mittel.

§ 5 Leistungsauftrag – Themenfelder

Der Trinationale Eurodistrict Basel engagiert sich in der Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit insbesondere in folgenden Themenfeldern:

- Raumplanung und Stadt- sowie Siedlungsentwicklung
- Internationale Bauausstellung IBA Basel 2020
- Umwelt und Nachhaltigkeit
- Verkehr und Mobilität
- Infrastruktur und Logistik
- Bürgerbeziehungen
- Kultur und Bildung
- Gesundheit
- Arbeitsmarkt
- Soziales
- Medien /Kommunikation

§ 6 Leistungsauftrag – Leistungsbereiche

Der Trinationale Eurodistrict Basel übernimmt die Verantwortung für das Erbringen folgender Leistungen:

1. Leistungsbereich „Operative Umsetzung der Ziele des TEB“

- Unterstützung der Experten- und Projektgruppen in Ihrer Arbeit
- Entwicklung und Begleitung von INTERREG-Projekten des Eurodistricts
- Einbinden des TEB in strategisch bedeutsame Netzwerke
- Fortlaufende Analyse des Handlungsbedarfs und -möglichkeiten und Entwicklung geeigneter Massnahmen
- Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit der INFOBEST PALMRAIN

2. Leistungsbereich „Administration und Organisation“

- Vor- und Nachbereitung der Sitzungen der Mitgliederversammlung, des Vorstands und der Fachlichen Koordinationsgruppe
- Unterstützung und Zuarbeit für den TEB-Präsidenten
- Administrativer Betrieb der Geschäftsstelle inkl. Personaladministration gemäss Artikel 6 der Geschäftsordnung

3. Leistungsbereich „Information, Beratung und Koordination“

- Erteilung von Auskünften: Telefonische Auskünfte erteilen, Antwortschreiben verfassen, Lösungsvorschläge erarbeiten
- Öffentlichkeitsarbeit: Medienmitteilungen, Betreuung der Website, Publikationen, Veranstaltungen, Referate, Ausstellungen, Informationsblätter
- Koordination der Tätigkeiten mit weiteren grenzüberschreitenden Institutionen und Gremien am Oberrhein

4. Leistungsbereich „Berichterstattung“

- Erarbeitung von Jahresberichten
- Erarbeitung von Finanzplanungen
- Publikationen zu den Projekten und der Strategie des TEB
- Berichterstattung im Vorstand, der Fachlichen Koordinationsgruppe und gegenüber dem Präsidenten sowie Information gegenüber den Mitgliedern.

Für den Trinationalen Eurodistrict Basel
Der Präsident

Für die französische Delegation des
Trinationalen Eurodistricts Basel

Jean Ueberschlag
Député-Maire, Ville de Saint-Louis

Charles Buttner
Président du Conseil Général du Haut-
Rhin, Colmar

Für die deutsche Delegation des
Trinationalen Eurodistricts Basel

Für die Schweizer Delegation des
Trinationalen Eurodistricts Basel

Walter Schneider
Landrat Lörrach

Dr. Guy Morin
Regierungspräsident Basel-Stadt

Diese Leistungsvereinbarung tritt mit Beschluss des Vorstands und anschliessender Unterzeichnung in Kraft. Änderungen bedürfen eines Beschlusses des Vorstands.

EURODISTRICT TRINATIONAL DE BÂLE (ETB)	TRINATIONALER EURODISTRICT BASEL (TEB)
STATUTS DE L'ASSOCIATION	VEREINSSATZUNG
PREAMBULE Dans l'objectif - de poursuivre le renforcement de l'espace de vie et économique commun et européen de l'Agglomération Trinationale de Bâle, - de promouvoir l'identification des personnes à ce territoire commun, - de favoriser la coopération démocratique des citoyens aux affaires transfrontalières et, - dans l'intérêt des citoyens, d'améliorer et gérer plus efficacement une coopération transfrontalière fructueuse depuis des décennies, l'association pour le développement durable du territoire de l'Agglomération Trinationale de Bâle (ATB), la Conférence d'Agglomération, et l'instance d'information et de conseil INFOBEST PALMRAIN, se regroupent dans un EURODISTRICT trinational.	PRÄAMBEL Mit dem Ziel - den gemeinsamen europäischen Lebens- und Wirtschaftsraum in der Trinationalen Agglomeration Basel weiter zu stärken - die Identifikation der Menschen mit diesem gemeinsamen Lebensraum zu fördern - die demokratische Beteiligung der Bevölkerung in grenzüberschreitenden Angelegenheiten auszubauen und - die seit Jahrzehnten erfolgreiche grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Interesse der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern und effektiver zu gestalten, schließen sich der „Verein zur nachhaltigen Entwicklung des Raumes der Trinationalen Agglomeration Basel (TAB)“, die Nachbarschaftskonferenz und die Informations- und Beratungsstelle (INFOBEST) PALMRAIN zu einem Trinationalen Eurodistrict zusammen.
<u>1) OBJET ET COMPOSITION</u>	<u>1) ZWECK UND MITGLIEDSCHAFT</u>
<u>Article 1</u> (1) Il est créé une association dénommée: « Eurodistrict Trinational de Bâle » (2) Cette association est constituée selon le régime du droit local des associations du Haut-Rhin, du Bas-Rhin, et de la Moselle régi par les articles 21 et suivants du Code Civil local. (3) Le siège de l'association est à la Maison Trirhena Palmrain -F- 68128 Village Neuf à	<u>Artikel 1</u> (1) Der Verein führt den Namen: „Trinationaler Eurodistrict Basel“. (2) Er wird nach den Regelungen des lokalen Vereinsrechts der Departements Haut-Rhin, Bas-Rhin und Moselle gegründet (Artikel 21ff des Code Civil local - <i>im Folgenden "lokales Bürgerliches Gesetzbuch" genannt</i>). (3) Der Verein hat ab 1. Juli 2007 seinen Sitz im

partir du 1^{er} juillet 2007. Jusqu'au 30 juin 2007 inclus le siège est à l'Hôtel de Ville de Saint-Louis 21 rue Théo Bachmann -F- 68300 Saint Louis. (4)L'association est inscrite au registre des associations du Tribunal d'instance de Huningue sous volume 22 folio 88.	Maison TriRhena Palmrain -F- 68128 Village Neuf . Bis einschließlich 30.06.2007 ist der Sitz im Rathaus der Stadt St. Louis – 21, rue Théo Bachmann, F-68300 Saint-Louis. (4)Der Verein ist in dem Vereinsregister des Amtsgerichts Huningue unter Volume 22 Folio 88 eingetragen.
<u>Article 2</u> (1)L'association a pour objet d'élaborer des idées directrices d'une stratégie commune pour le développement et l'approfondissement de la coopération entre les villes, communes, établissements de coopération intercommunale et collectivités territoriales qui sont situés dans le périmètre de l'agglomération trinationale de Bâle, en particulier de planifier et de promouvoir des projets bi- et trinationaux et des initiatives d'intérêts communs. <u>Les compétences des membres sont respectées.</u> (2)Seront prioritaires les projets et initiatives pour lesquels la coopération entre les partenaires est une condition d'éligibilité aux financements européens, nationaux et locaux et qui auront une influence positive pour le développement de l'ensemble de la région. (3)L'association a pour objet d'élaborer <u>des idées directrices</u> d'une stratégie <u>commune</u> à long terme pour le développement de l'ensemble de l'agglomération trinationale en valorisant l'effet frontière. (4)Elle apporte son aide aux décisions politiques sur le plan <u>bi- et</u> trinational et permet d'aborder dans une aire géographiquement adaptée, des questions majeures telles que l'aménagement et le développement durable du territoire, les développements urbains, le transport et la mobilité, la logistique, le développement économique, l'emploi, la santé, l'environnement, les réseaux et les déchets, les relations avec les citoyens, le social, les relations publiques	<u>Artikel 2</u> (1)Zweck des Vereins ist die Entwicklung und Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen den Städten, Gemeinden, Gemeindeverbänden und Gebietskörperschaften sowie kommunalen Zweckverbänden der trinationalen Agglomeration Basel, insbesondere bi- und trinationale Projekte und Initiativen von gemeinsamen Interesse zu planen und zu voranzutreiben. <u>Die Kompetenzen der Mitglieder werden respektiert.</u> (2)Bevorzugt werden dabei solche Projekte und Initiativen aufgegriffen, bei denen die Zusammenarbeit der Partner Voraussetzung für eine europäische, nationale oder lokale finanzielle Förderung ist und die sich positiv auf die Entwicklung des gesamten Raumes auswirken werden. (3)Der Verein hat das Ziel, allgemeine, strategische Leitideen für die langfristige Entwicklung der gesamten trinationalen Agglomeration zu entwickeln und den Grenzeffekt zu überwinden. (4)Er leistet einen Beitrag zu einer gemeinsamen politischen Steuerung auf <u>bi- und</u> trinationaler Ebene und erlaubt es, wichtige Fragestellungen insbesondere im Bereich Raumplanung und nachhaltige Entwicklung, Siedlung, Beförderung und Mobilität, Logistik, Wirtschaftsentwicklung, Arbeitsmarkt, Gesundheit, Umwelt, Ver- und Entsorgung, Bürgerbeziehungen, Soziales, Medien /Kommunikation, Kultur und Ausbildung, und Großveranstaltungen von internationaler

et la communication, la culture et l'éducation, et toutes grandes manifestations qui renforcent le rayonnement international de l'agglomération.. (5)A cette fin elle met en place un centre de compétences transfrontalier dans lequel sera également intégrée l'instance INFOBEST avec l'ensemble de ses missions.	Bedeutung auf der geeigneten geographischen Ebene anzusprechen. (5)Zu diesem Zweck richtet er ein grenzüberschreitendes Kompetenzzentrum ein, in welches auch die INFOBEST PALMRain mit ihren Kernaufgaben integriert wird.
<u>Article 3</u> Les langues officielles de l'association sont le français et l'allemand.	<u>Artikel 3</u> Die Amtssprache ist Deutsch und Französisch.
<u>Article 4</u> L'association est constituée pour une durée illimitée.	<u>Artikel 4</u> Der Verein wird auf unbeschränkte Zeit gegründet.
<u>Article 5</u> (1)Les ressources de l'association sont constituées par : - les cotisations annuelles acquittées par ses membres et fixées par l'Assemblée - les aides et subventions publiques, locales, nationales ou européennes accordées à l'association ; - les dons et legs ; - tous autres cofinancements et contributions. - (2)La cotisation annuelle est due pour toute année engagée, même en cas de démission du membre concerné.	<u>Artikel 5</u> (1)Der Verein finanziert sich durch: - die durch die Versammlung festgesetzten jährlichen Mitgliederbeiträge - die lokalen, nationalen oder europäischen öffentlichen Förderungen und Zuschüsse - Spenden und Zuwendungen von Todes wegen - jede andere Art von Kofinanzierungen und Beiträgen (2)Der Beitrag ist für jedes angefangene Jahr zu entrichten, auch wenn das betreffende Mitglied aus dem Verein ausscheidet.
<u>Article 6</u> (1)L'Association Eurodistrict Trinationale de Bâle est une association à but non lucratif et à caractère désintéressé. (2)En cas d'excédents budgétaires, ceux-ci sont reportés sur l'exercice suivant.	<u>Artikel 6</u> (1)Der Verein „Trinationaler Eurodistrict Basel“ ist gemeinnützig und verfolgt keinen Erwerbszweck. (2)Überschüsse werden auf das folgende Haushaltsjahr übertragen.

<u>Article 7</u> (1)Peuvent devenir membres les villes, communes, regroupements communaux et collectivités territoriales qui sont situés dans le périmètre de l'agglomération trinationale de Bâle et le cas échéant d'autres partenaires publics concernés. (2)La qualité de membre est acquise sur demande écrite adressée au Comité de direction. En cas de rejet de la demande, le postulant pourra s'adresser à l'Assemblée des Membres. (3)Les institutions qui ne remplissent pas les conditions du premier paragraphe ou qui ne peuvent adhérer pour des motifs <u>plausibles</u>, ont la possibilité d'adhérer comme membres associés. Cette adhésion peut être limitée dans le temps. (4)Les membres associés peuvent être autorisés à participer aux réunions de l'Assemblée des membres et du Comité de Direction avec voix consultative. Toute décision en la matière relève de l'autorité du Comité de Direction.	<u>Artikel 7</u> (1)Mitglieder des Vereins können Städte, Gemeinden, Gemeindeverbände sowie kommunale Zweckverbände und Gebietskörperschaften im Perimeter der trinationalen Agglomeration Basel sowie gegebenenfalls andere betroffene öffentlich-rechtliche Partner werden. (2)Die Mitgliedschaft muss schriftlich beim Vorstand beantragt werden. Im Falle einer Ablehnung kann der Bewerber seinen Antrag an die Mitgliederversammlung richten. (3)Institutionen, welche die Voraussetzungen des Absatz 1 nicht erfüllen oder aus nachvollziehbaren Gründen dem Verein nicht beitreten können, haben die Möglichkeit, eine assoziierte Mitgliedschaft zu erwerben. Die assoziierte Mitgliedschaft kann auch befristet erteilt werden. (4)Assoziierte Mitglieder können mit beratender Stimme zu der Mitgliederversammlung und zu den Sitzungen des Vorstandes zugelassen werden. Die Entscheidung hierüber obliegt dem Vorstand.
<u>Article 8</u> (1)La qualité de membre se perd par : - démission ; - radiation de la liste des membres ; - exclusion. (2)La démission doit être faite par écrit et remise au Comité de Direction ou à l'un de ses membres. Elle prend effet après un préavis de 6 mois. (3)La radiation et l'exclusion d'un membre sont de la compétence de l'Assemblée.	<u>Artikel 8</u> (1)Die Mitgliedschaft geht verloren durch: - freiwilligen Austritt - Streichung aus der Mitgliederliste - Ausschluss. (2)Ein Austritt ist dem Vereinsvorstand oder einem Vorstandsmitglied schriftlich und unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten zu erklären. (3)Über Streichungen und Ausschlüsse entscheidet die Mitgliederversammlung.

<u>Article 9</u> (1)Aucun membre n'est personnellement responsable des engagements contractés par l'association. (2)Seul le patrimoine de cette dernière répond de ses engagements (3)Ainsi que prévu à l'article 31 du Code Civil local, l'association est responsable du dommage que la direction, un membre de la direction ou un autre représentant institué conformément aux statuts a causé à un tiers par un fait générateur de responsabilité, accompli dans l'exécution de ses fonctions.	<u>Artikel 9</u> (1)Kein Mitglied haftet persönlich für die Verpflichtungen des Vereins. (2)Der Verein haftet nur mit seinem Vermögen. (3)Der Verein haftet für den Schaden, den der Vorstand, ein Vorstandsmitglied oder ein anderer satzungsgemäß berufener Vertreter in seiner/ihrer Amtsausübung einem Dritten zufügt und der zu Schadensersatz verpflichtet (Artikel 31 des lokalen Bürgerlichen Gesetzbuches).
<u>2) ADMINISTRATION ET FONCTIONNEMENT</u>	<u>2) ORGANISATION UND TÄTIGKEIT</u>
<u>Article 10</u> (1)L'association est composée des organes suivants: - une Assemblée ; - un Comité de Direction - un Conseil Consultatif (2)L'association est autorisée à recruter du personnel et à constituer une Administration (3)L'association se dote d'un règlement intérieur.	<u>Artikel 10</u> (1)Organe des Vereins sind: - die Mitgliederversammlung - der Vorstand - der Districtsrat (2)Der Verein ist ermächtigt, Personal einzustellen und eine Geschäftsstelle einzurichten. 3)Der Verein gibt sich eine Geschäftsordnung.
<u>A) L'Assemblée</u>	<u>A) Die Mitgliederversammlung</u>
<u>Article 11</u> (1)L'Assemblée réunit les représentants de tous les membres de l'association. Elle constitue l'assemblée des membres au sens de l'article 32 du Code civil local. (2)Chaque membre est représenté par un délégué. (3)Les délégués sont désignés par chaque collectivité territoriale conformément aux règles qui lui sont propres. Une même per-	<u>Artikel 11</u> (1)Die Mitgliederversammlung setzt sich aus den Vertretern/Vertreterinnen aller Mitglieder des Vereins zusammen. Sie bildet die Mitgliederversammlung im Sinne von Artikel 32 des lokalen Bürgerlichen Gesetzbuches. (2)Jedes Mitglied wird durch eine(n) Delegierte(n) vertreten. (3)Die Delegierten werden von jeder Gebietskörperschaft gemäss den für sie

sonne ne peut être délégué simultanément de deux membres sauf dans le cas prévu à l'article 14 paragraphe(3). (4)Chaque délégué dispose d'une voix. Seuls les délégués représentant un membre à jour de sa cotisation peuvent participer au vote	geltenden Gesetzen bestimmt. Ein und dieselbe Person kann nicht gleichzeitig zwei Mitglieder vertreten. Art. 14 Absatz 3 bleibt unberührt. (4)Jede(r) Delegierte(r) hat eine Stimme, es sei denn, die Körperschaft, die er/sie vertritt, ist mit ihren Beitragszahlungen im Rückstand.
<u>Article 12</u> (1)L'Assemblée se réunit en session ordinaire une fois par an et, comme le prévoit l'article 36 du Code Civil local, chaque fois que l'intérêt de l'association l'exige, sur convocation du Président aux dates déterminées par ce dernier, accompagnée de l'ordre du jour. (2)Le Président procède également à la convocation de l'Assemblée réunie en session extraordinaire : - dans les cas prévus par les articles 20 et 21 des présents statuts ; - sur demande écrite d'un tiers des membres de l'association, accompagnée d'une proposition d'ordre du jour. (3)La convocation doit être faite dans un délai maximum de deux mois à compter d'une telle demande. (4)Une Assemblée ordinaire des Membres ainsi qu'une Assemblée extraordinaire des Membres doit être annoncée par écrit au moins quinze jours avant la date envisagée et contenir l'ordre du jour. Le président est tenu au respect de cet ordre du jour. Les détails sont réglés dans le règlement intérieur.	<u>Artikel 12</u> (1)Die ordentliche Sitzung der Mitgliederversammlung findet einmal im Jahr statt, sowie, gemäss Artikel 36 des lokalen Bürgerlichen Gesetzbuches, immer dann, wenn das Interesse des Vereins es erfordert. Sie wird durch den Präsidenten/die Präsidentin zu einem von ihm/ihr bestimmten Termin einberufen. (2)Außerordentliche Sitzungen der Mitgliederversammlung werden ebenfalls durch den Präsident/die Präsidentin einberufen : - in den in Artikeln 21 und 22 der Satzung genannten Fällen - auf schriftlichen Antrag eines Drittels der Vereinsmitglieder unter Angabe eines Tagesordnungsvorschlags. (3)Die Einberufung muss spätestens zwei Monate nach der Beantragung erfolgen. (4)Die Einberufung von ordentlichen und außerordentlichen Sitzungen muss den Mitgliedern mindestens 15 Tage vor dem Sitzungstermin schriftlich zugesandt werden und die Tagesordnung enthalten. Der Präsident/die Präsidentin ist an die vorgeschlagene Tagesordnung gebunden. Einzelheiten werden in der Geschäftsordnung geregelt.
<u>Article 13</u> L'Assemblée: - définit les orientations générales, les objectifs et les programmes de l'association; - délibère sur les questions mises à l'ordre du jour et les perspectives d'avenir	<u>Artikel 13</u> Die Mitgliederversammlung : - beschließt die generelle Ausrichtung, die Ziele und Programme des Vereins. - berät über die Tagesordnungspunkte und die gemeinsamen Zukunftsperspektiven

communes; - vote le rapport moral, le rapport financier et le budget; - décide de l'exclusion ou de la radiation d'un membre; - élit les membres du comité de direction - fixe les cotisations - décide des modifications statutaires - décide de la dissolution de l'association et désigne le bénéficiaire de la dévolution de son actif;	- verabschiedet den Jahresbericht, die Jahresabrechnung und das Budget - entscheidet über die Streichung oder den Ausschluss eines Mitglieds - wählt die Vorstandsmitglieder - setzt die Mitgliederbeiträge fest - beschließt Satzungsänderungen - beschließt die Auflösung des Vereins und bestimmt den Nutznießer des Vereinsvermögens.
<u>Article 14</u> (1) Les résolutions de l'Assemblée sont prises à la majorité des membres présents ou représentés. (2) L'Assemblée ne peut délibérer valablement que si la moitié des membres sont présents. Si ce quorum n'est pas atteint, une nouvelle assemblée générale sera convoquée à quinze jours d'intervalle, avec le même ordre du jour. Elle pourra alors délibérer quel que soit le nombre de représentants présents. La convocation devra préciser que l'Assemblée délibérera quel que soit le nombre de représentants présents. (3) Un membre peut donner pouvoir à un autre membre, chaque membre ne pouvant disposer que d'un pouvoir. (4) Les délibérations de l'Assemblée ne sont valablement prises que sur les questions mises au préalable à l'ordre du jour. (5) Il est tenu un registre des résolutions de l'Assemblée authentifié et signé par le Président. (6) Pour préserver les intérêts nationaux, les délégués unanimes d'un même pays	<u>Artikel 14</u> (1) Die Beschlussfassung erfolgt durch Stimmenmehrheit der anwesenden oder vertretenen Mitglieder. (2) Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Delegierten anwesend ist. Bleibt die einberufene Versammlung beschlussunfähig, so ist eine neue Mitgliederversammlung mit derselben Tagesordnung 2 Wochen später einzuberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig ist. Bei der Einberufung ist darauf hinzuweisen, dass die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig sein wird. (3) Jedes Mitglied kann sein Stimmrecht zur Vertretung an ein anderes Mitglied übergeben, wobei nur ein einziges Stimmrecht übernommen werden kann. (4) Die Mitgliederversammlung kann nur Beschlüsse fassen, die in der Tagesordnung enthalten sind. (5) Über die Beschlüsse der Mitgliederversammlung ist ein Protokoll zu führen, das vom Präsidenten zu unterzeichnen ist. (6) Um nationale Interessen zu wahren, haben die Delegierten einer Nation bei Einstimmigkeit ein

disposent d'un droit de veto.	Vetorecht.
<u>B) Le Comité de Direction</u>	<u>B) Der Vorstand</u>
<u>Article 15</u> (1)Le Comité de Direction assure la direction de l'association au sens du Code Civil local. (2)Il est constitué de huit membres allemands, huit membres suisses et de huit membres français. (3)Les membres du Comité de Direction sont élus par l'Assemblée sur proposition des partenaires nationaux pour un mandat de deux ans. (4)<u>En cas de décès, démission, ou perte de son mandat électif au sein de sa collectivité d'origine d'un membre du Comité de Direction, et sur proposition de celle-ci, il est pourvu provisoirement à son remplacement par décision du Comité de Direction jusqu'à la prochaine Assemblée des Membres qui procèdera à une nouvelle élection pour pourvoir le poste vacant.</u> (5)Le Comité de Direction élit en son sein le Bureau composé d'un Président et de deux Vice-Présidents. (6)Le Président et les Vice-Présidents, de nationalités différentes, sont élus pour deux ans dans le cadre d'une présidence tournante qui confie de manière alternative la présidence à un représentant de chaque pays. (7)Le Comité de Direction peut être révoqué par l'Assemblée.	<u>Artikel 15</u> (1)Der Vorstand leitet den Verein im Sinne des lokalen Bürgerlichen Gesetzbuches. (2)Er besteht aus acht deutschen, acht Schweizer und acht französischen Mitgliedern. (3)Die Mitglieder des Vorstandes werden von der Mitgliederversammlung auf Vorschlag der nationalen Partner für eine Amtszeit von zwei Jahren gewählt. (4) <u>Scheidet ein Mitglied des Vorstandes durch Tod oder Rücktritt aus dem Vorstand aus, oder verliert ein Vorstandsmitglied sein durch Wahl erlangtes Mandat innerhalb einer Gebietskörperschaft, wird der Vorstand, auf Vorschlag der betreffenden Gebietskörperschaft, bis zur Wahl eines neuen Mitgliedes dieses Mitglied vorübergehend durch Benennung eines Nachfolgers ersetzen.</u> (5)Der Vorstand wählt ein Präsidium, bestehend aus Präsident/Präsidentin und zwei Vizepräsidenten/Vizepräsidentinnen. (6)Die Amtszeit des Präsidenten/der Präsidentin, der Vizepräsidenten/Vizepräsidentinnen unterschiedlicher Nationalität beträgt zwei Jahre, im Rahmen einer alternierenden Präsidentschaft zwischen den deutschen, Schweizer und französischen Mitgliedern. (7)Der Vorstand kann von der Mitgliederversammlung abberufen werden.

<u>Article 16</u> (1)Le Comité de Direction se réunit autant de fois qu'il en décide selon les modalités qu'il détermine. Il ne peut prendre valablement de décisions que si dix de ses membres au moins sont présents. Il prend ses décisions à la majorité simple, la voix du Président étant prépondérante en cas d'égalité. (2)Le Comité de Direction prend toutes les décisions nécessaires à la direction et à la gestion courante de l'association qui ne sont pas dévolues au Président par les statuts ou le règlement intérieur. (3)Pour préserver les intérêts nationaux, les Présidents et Vice-Présidents disposent d'un droit de veto. (4)Le Comité de Direction est assisté dans ses travaux par l'Administration prévue à l'article 9 dont il établit le cahier des charges.	<u>Artikel 16</u> (1)Der Vorstand tritt so oft zusammen, wie er es bestimmt und nach den von ihm festgelegten Modalitäten. Er ist beschlussfähig, wenn mindestens zehn seiner Mitglieder anwesend sind. Er entscheidet mit einfacher Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit ist die Stimme des Präsidenten/der Präsidentin ausschlaggebend. (2)Der Vorstand trifft alle die Leitung und laufenden Geschäfte des Vereins betreffenden Entscheidungen, die laut Satzung nicht in die Zuständigkeit des Präsidenten/der Präsidentin fallen. (3)Um nationale Interessen zu wahren, haben der Präsident/die Präsidentin und die Vizepräsidenten/ Vizepräsidentinnen ein Vetorecht. (4)Der Vorstand wird bei seinen Aufgaben durch die in Art. 10 vorgesehene Geschäftsstelle unterstützt und legt deren Pflichten fest
<u>Article 17</u> (1)Le Comité de Direction fixe le règlement intérieur de l'association. Les modifications du règlement intérieur sont à communiquer sans délai aux membres. (2)Le règlement intérieur : -attribue les missions conformément à l'objet de l'association, -règle la collaboration avec le Conseil Consultatif, -prévoit les délégations à attribuer au président ou au Bureau.	<u>Artikel 17</u> (1)Der Vorstand setzt die Geschäftsordnung des Vereins fest. Änderungen der Geschäftsordnung sind den Mitgliedern unverzüglich mitzuteilen. (2)In der Geschäftsordnung - wird die zweckgerichtete Aufgabenerfüllung des Vereins geregelt - wird die Zusammenarbeit mit dem Districtsrat geregelt - können dem Präsidenten/der Präsidentin sowie dem Präsidium Kompetenzen des Vorstandes übertragen werden.
<u>Article 18</u> (1)Le Président veille au respect des statuts et à la sauvegarde des intérêts moraux de l'association. Il assume la conduite qu-	<u>Artikel 18</u> (1)Der Präsident/die Präsidentin wacht über die Einhaltung der Satzung und den Schutz der Interessen des Vereins. Er/Sie führt die Geschäfte

tidienne des affaires de l'association conformément aux décisions du Comité de Direction et de l'Assemblée. (2) En cas d'urgence, qui ne peut être réglé par une réunion informelle et sans délai du Comité de Direction, le président prend toutes les décisions après consultation du Bureau, en lieu et place du Comité de Direction. Les raisons de cette urgence et la manière de la régler sont à communiquer sans délai aux membres du Comité de Direction. (3) Les fonctions de représentation légale judiciaire et extra-judiciaire de l'association dans tous les actes de la vie civile lui sont dévolues au sein du Comité de Direction. Il peut exercer seul l'ensemble de ces actes ainsi que ceux prévus par les articles 59, 64, 67, 71, 72, 73, 74 et 76 du Code civil local. Il peut aussi donner délégation à d'autres membres du Comité de Direction pour l'exercice de ses fonctions de représentation légale. (4) Le Président assure la présidence des sessions de l'Assemblée et du Comité de Direction. En cas d'empêchement il peut en charger un membre du bureau. (5) Il est assisté dans sa tâche par <u>l'Administration de l'association</u>.	der laufenden Verwaltung des Vereins gemäss den Beschlüssen des Vorstands und der Mitgliederversammlung. (2) In dringenden Fällen, deren Erledigung auch nicht bis zu einer ohne Frist und formlos einberufenen Vorstandssitzung aufgeschoben werden kann, entscheidet der Präsident/die Präsidentin nach Rücksprache mit dem Präsidium an Stelle des Vorstandes. Die Gründe für die Eilentscheidung und die Art der Erledigung sind den Vorstandsmitgliedern unverzüglich mitzuteilen. (3) Die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung in allen Zivilangelegenheiten wird ihm/ihr vom Vorstand übertragen. Er/Sie kann alle diese Handlungen sowie die in Artikel 59, 64, 67, 71, 72, 73, 74 und 76 des lokalen Bürgerlichen Gesetzbuches aufgeführten selbst wahrnehmen. Er/Sie kann auch andere Vorstandsmitglieder mit der Ausübung seiner/ihrer gesetzlichen Vertretungsbefugnis beauftragen. (4) Der Präsident/die Präsidentin führt den Vorsitz während der Sitzungen der Mitgliederversammlung und des Vorstandes. Im Falle seiner Verhinderung kann er hierzu auch ein Mitglied des Präsidiums beauftragen. (5) Er/Sie wird bei seinen/ihren Aufgaben durch die Geschäftsstelle unterstützt.
<u>Article 19</u> (1) L'Administration est chargée par le Comité de Direction de tous les travaux de l'association conformément au cahier des charges et au règlement intérieur. (2) L'Administration exécute les décisions du Comité de Direction et du Bureau selon les directives du Président et rend régulièrement compte de ses activités. (3) Un groupe de coordination technique prépare les décisions du Comité de Direction.	<u>Artikel 19</u> (1) Die Geschäftsstelle wird vom Vorstand mit der Erfüllung aller Vereinsaufgaben gemäss Pflichtenheft und Geschäftsordnung betraut. (2) Die Geschäftsstelle führt die Beschlüsse des Vorstandes und des Präsidiums gemäß den Anweisungen des Präsidenten aus und erstattet regelmäßig Bericht über ihre Tätigkeit. (3) Zur fachlichen Vorbereitung der Beschlüsse des Vorstandes wird eine fachliche Koordinationsgruppe eingesetzt.

<u>C) Le Conseil Consultatif</u>	<u>C) Der Districtsrat</u>
<u>Article 20</u> (1)L'association dispose d'un Conseil Consultatif constitué de 15 membres allemands, 20 membres suisses et 15 membres français. Ne peuvent devenir membres du Conseil Consultatif que des personnes détentrices d'un mandat électif public. (2)Les membres du Conseil Consultatif sont désignés dans chaque nation selon des règles qui leur sont propres. Les membres du Comité de Direction qui ne sont pas par ailleurs membres du Conseil Consultatif peuvent assister aux réunions du Conseil Consultatif avec voix consultative. (3)Le Conseil Consultatif est informé régulièrement sur toutes les activités de l'association et consulté sur les dossiers importants. Le Conseil Consultatif peut formuler: - des motions -des prises de positions -des résolutions (4)Le Conseil Consultatif adresse ses requêtes au Comité de Direction. Les détails comme l'usage de prestations de <u>l'Administration de l'association</u> par le Conseil Consultatif sont réglés par le règlement intérieur de l'association. (5)Le Conseil Consultatif se dote d'un règlement intérieur afin de régler son fonctionnement interne.	<u>Artikel 20</u> (1)Der Verein verfügt über einen Districtsrat, der aus 20 schweizerischen und 15 französischen und 15 deutschen Mitgliedern besteht. Mitglieder des Districtsrates können nur Personen sein, die bereits Inhaber eines allgemeinen politischen Mandats sind. (2)Die Mitglieder des Districtsrates werden nach den jeweiligen Bestimmungen in jeder Nation benannt. Mitglieder des Vorstandes, die nicht zugleich Mitglieder des Districtsrates sind, können an den Sitzungen des Districtsrates mit beratender Stimme teilnehmen. (3)Der Districtsrat wird regelmäßig über alle Vereinstätigkeiten informiert und bei wichtigen Geschäften zur Stellungnahme eingeladen. Der Districtsrat kann - Anträge einbringen, - Stellungnahmen einbringen, - Resolutionen verfassen. (4)Der Districtsrat richtet Anliegen an den Vorstand des Vereins. Die Geschäftsordnung des Vereins regelt die Einzelheiten sowie die Nutzung von Dienstleistungen der Geschäftsstelle durch den Districtsrat. (5)Der Districtsrat gibt sich seinerseits eine Geschäftsordnung, um seine interne Arbeitsweise zu regeln.
<u>3) MODIFICATION DES STATUTS</u>	<u>3) SATZUNGSÄNDERUNGEN</u>
<u>Article 21</u> La modification des statuts de l'association	<u>Artikel 21</u> Satzungsänderungen können mit

pourra être décidée par une Assemblée réunie en session extraordinaire à la majorité des trois quarts des membres présents ou représentés	Dreiviertelmehrheit der beschlussfähigen anwesenden oder vertretenen Mitglieder an einer außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen werden.
<u>4) DISSOLUTION DE L'ASSOCIATION</u>	<u>4) AUFLÖSUNG DES VEREINS</u>
<u>Article 22</u> (1) La dissolution de l'association est prononcée par l'Assemblée, convoquée spécialement à cet effet en session extraordinaire, selon les règles prévues à l'article 12. (2) Pour la validité des décisions, l'Assemblée doit comprendre au moins deux tiers des représentants. Si cette proportion n'est pas atteinte, l'assemblée est convoquée à nouveau, mais à quinze jours d'intervalle. Elle peut alors délibérer quel que soit le nombre de représentants présents. La convocation devra préciser que l'Assemblée délibérera quel que soit le nombre de représentants présents. (3) Pour être valable, la décision de dissolution requiert l'accord des trois quarts des représentants présents. (4) En cas de dissolution, l'assemblée extraordinaire désigne un ou plusieurs commissaires chargés de la liquidation des biens de l'association.	<u>Artikel 22</u> (1) Die Auflösung des Vereins wird von der Mitgliederversammlung beschlossen, die eigens zu diesem Zweck zu einer außerordentlichen Sitzung gemäss Artikel 12 der Satzung zusammentreten muss. (2) Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Drittel der Vertreter/Vertreterinnen anwesend sind. Bleibt die einberufene Mitgliederversammlung beschlussunfähig, so wird eine neue Versammlung mit derselben Tagesordnung 2 Wochen später einberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig ist. Bei der Einberufung ist darauf hinzuweisen, dass die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig sein wird. (3) Der Beschluss der Auflösung erfolgt mit Dreiviertelmehrheit der Stimmen der anwesenden Vertreter/Vertreterinnen. (4) Im Falle der Auflösung benennt die außerordentliche Versammlung einen/eine oder mehrere Kommissare/Kommissarinnen, die mit der Liquidation des Vereinsvermögens beauftragt werden.
<u>Article 23</u> (1) En cas de dissolution, l'actif restant sera transféré : - à un organisme poursuivant les mêmes buts que l'association, agissant dans la même zone géographique, et désigné par l'assemblée générale avant la dissolution de l'association.	<u>Artikel 23</u> (1) Bei Auflösung des Vereins fällt das Vereinsvermögen : - an eine von der Mitgliederversammlung vor der Auflösung bestimmte Einrichtung, die die gleichen Zwecke wie der Verein verfolgt, und auf dem gleichen geographischen Gebiet tätig ist. - oder in Ermangelung dessen an eine von der Mitgliederversammlung vor der Auflösung

- ou à défaut à un organisme poursuivant un but d'utilité publique similaire à ceux de l'association et désigné par l'assemblée générale avant la dissolution de l'association. (2) En aucun cas l'actif restant ne pourra être réparti entre les membres.	bestimmte Einrichtung, die einen dem Vereinszweck vergleichbaren gemeinnützigen Zweck verfolgt. (2) Das Vermögen darf auf keinen Fall unter den Mitgliedern aufgeteilt werden.
--	--

+++++



ETB Eurodistrict Trinational de Bâle
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

ANNEXE 5 / ANHANG 5



ETB Eurodistrict Trinational de Bâle
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

Pont du Palmrain
Maison TRIRHENA Palmrain
F-68128 Village-Neuf

T +33 (0)3 89 67 06 75
F +33 (0)3 89 67 01 95
M info@eurodistrictbasel.eu
I www.eurodistrictbasel.eu

REGLEMENT GESCHÄFTSORDNUNG

7 mars 2008

7. März 2008

PREAMBULE L'Eurodistrict Trinational de Bâle (ETB) a été créé le 26 Janvier 2007 selon le droit local applicable aux associations dans les départements du Haut-Rhin, Bas-Rhin et Moselle. Conformément aux articles 10 et 17 des statuts l'Eurodistrict se dote d'un règlement intérieur. Art. 1 Réunions de l'Eurodistrict (1) Les convocations de l'Assemblée des membres, du Comité de Direction et du Bureau se font conformément aux statuts de l'association. (2) Les projets de délibérations des réunions sont adressés en deux langues (F/D) aux participants dix (10) jours avant la séance. Les documents distribués en séance sont à envoyer aux absents après la séance. Il est tenu procès-verbal des réunions qui rendront compte du contenu des débats et des résolutions prises. La tenue des procès-verbaux incombe à l'Administration.	PRÄAMBEL Der Trinationale Eurodistrict Basel (TEB) wurde am 26. Januar 2007 nach dem lokalen Vereinsrecht der Departements Haut-Rhin, Bas-Rhin und Moselle gegründet. Der Eurodistrict gibt sich nach Artikel 10 und 17 der Vereinssatzung eine Geschäftsordnung. Art. 1 Sitzungen des Eurodistricts (1) Die Einberufung von Sitzungen der Mitgliederversammlung, des Vorstands und des Präsidiums richten sich nach der Vereinssatzung. (2) Die Sitzungsunterlagen werden den Teilnehmern/innen zweisprachig (D/F) spätestens 10 Tage vor der betreffenden Sitzung zugestellt. Tischvorlagen sind auf der Traktandenliste anzuzeigen und nach der Sitzung allen nicht anwesenden Mitgliedern zuzustellen. Über die Sitzungen wird ein Protokoll geführt, welches sich auf die Wiedergabe der Verhandlungsgegenstände und der entsprechenden Beschlüsse beschränkt. Die Protokollführung obliegt der Geschäftsstelle.
---	--

Art. 2 Présidence (1) Le président détient le pouvoir exécutif au sein de l'Association, il la représente, à ce titre, dans tous les actes de la vie civile et professionnelle dans le cadre de l'art. 18 des statuts de l'association. (2) Le Président dispose d'une délégation de signature générale permanente sans limite de montant pour la signature des conventions et les engagements financiers dans les cadres budgétaires approuvés par le Comité de Direction et l'Assemblée des Membres. Du 1er janvier jusqu'au jour du vote du budget de l'année en cours, le Président engage les dépenses courantes dans la limite des crédits inscrits au budget précédent, dans la mesure où le financement en est assuré. (3) Il reste toutefois soumis aux décisions de la Commission d'Appels d'Offres désignée par le Comité de Direction au-delà des limites financières fixées par la loi française et la réglementation européenne dans le cadre des procédures de publicité et de mises en concurrence obligatoires. (4) En cas d'absence il est remplacé par les Vice-Présidents dans l'ordre de nomination établi pour les présidences tournantes, à savoir D – F – CH . (5) Le président peut sub-déléguer : - au Directeur de l'Administration, les signatures pour les conventions et les engagements financiers quotidiens de l'Association jusqu'à 3000 € maximum par opération. - à l'agent comptable chargé de la tenue des comptes, la signature des mandats mensuels pour la paye du personnel de l'Administration.	Art. 2 Präsidenschaft (1) Gemäss Art. 18 der Satzungen ist der Präsident Vorsitzender des Vereins und vertritt diesen in diesem Sinne bei allen rechtsverbindlichen Geschäften. (2) Der Präsident ist im Rahmen des vom Vorstand und der Mitgliederversammlung genehmigten Budgets für den Verein zeichnungsberechtigt. Vom 1. Januar bis zur Genehmigung des Haushaltsplans, tätigt der Präsident die laufenden Ausgaben im Limit des im Vorjahr verabschiedeten Kostenrahmens, sofern die Finanzierung gemäss Beschluss des Vorstands für das entsprechende Haushaltsjahr gesichert ist. (3) Er ist dabei, für den Fall einer öffentlichen Auftragsvergabe und Ausschreibung bei Überschreitung des Schwellenwerts gemäss den Kriterien des französischen und europäischen Rechts, den Entscheidungen der vom Vorstand eingesetzten Submissionskommission verpflichtet. (4) Im Fall der Abwesenheit wird er durch die Vizepräsidenten vertreten und zwar in der Reihenfolge der rotierenden Präsidenschaft (D-F-CH). (5) Der Präsident kann delegieren: - an den Geschäftsführer die Unterzeichnung für Vereinbarungen und finanzielle Verpflichtungen bis zu einer Höhe im Einzelfall von 3'000 €. - an den Rechnungsführer die Unterzeichnung von monatlichen Aufträgen zur Zahlung der Löhne des Personals der Geschäftsstelle.
---	---

Art. 3 Bureau (1) Le Bureau est compétent pour la préparation et la coordination des questions fondamentales et les litiges pour le compte du Comité de Direction. Il établit l'échelle des salaires. (2) Ses décisions en la matière sont prises de manière unanime. Art. 4 Commission d'Appel d'Offres La Commission d'Appel d'Offres est composée du Président, des deux Vice-Présidents et de trois membres élus par le Comité de Direction. Art. 5 Réalisation des tâches et missions de l'association: groupes d'experts et de projets (1) Les groupes d'experts et de projets planifient, suivent et évaluent, pour le compte du Comité de Direction et de l'Assemblée des membres, la mise en oeuvre des divers projets sur la base des missions attribuées dans leur domaine de compétence. Les groupes rendent régulièrement compte de leurs travaux au Comité Directeur et présentent selon les besoins des projets de décisions. (2) Les groupes d'experts et de projets de l'Eurodistrict peuvent, dans le cadre de leur mission, soumettre des propositions de décisions directement au Comité de Direction.	Art. 3 Präsidium (1) Das Präsidium ist zuständig für die Vorbereitung und Koordinierung von Grundsatzfragen und von strittigen Angelegenheiten zu Handen des Vorstands. Es beschliesst zudem in Fragen der Lohneinreihung. (2) Beschlüsse des Präsidiums werden einvernehmlich gefasst. Art. 4 Submissionskommission Die Submissionskommission setzt sich zusammen aus dem Präsidium und drei Mitgliedern des Vorstands. Art. 5 Zweckgerichtete Aufgabenerfüllung des Vereins: Experten- und Projektgruppen (1) Experten- und Projektgruppen planen, überwachen und evaluieren auf der Basis von Projekt- bzw. Arbeitsaufträgen die Umsetzung der diversen Projekte in ihrem Zuständigkeitsbereich zuhanden des Vorstands und der Mitgliederversammlung. Die Arbeitsgruppen erstatten regelmässig Bericht an den Vorstand und erarbeiten bei Bedarf Beschlussvorschläge. (2) Experten- und Projektgruppen des Eurodistricts können im Rahmen ihres Mandats dem Vorstand direkt Beschlussanträge unterbreiten.
---	--

Art. 6 Administration a) Organisation (1) L'Administration est dirigée par un Directeur qui est désigné par le Comité de Direction sur proposition du Président. Les autres collaborateurs sont nommés par le Président sur proposition du Directeur. (2) Dans la mesure du possible il y a lieu de nommer un collaborateur de langue maternelle allemande pour un autre de langue française. (3) La gestion du personnel (planning des congés, décompte des frais, contrôle du temps de travail, etc...) relève de la responsabilité du Directeur. (4) La décision de créer ou supprimer des postes budgétaires au niveau du personnel appartient au Comité Directeur. (5) Conformément à l'article 19 des statuts, le Directeur assume sa fonction sous l'autorité du Président et reste soumis à ses directives. Le Personnel assume ses fonctions sous l'autorité du Directeur et reste soumis à ses directives. b) Missions (6) L'Administration prend en compte, en conformité avec les statuts, et sur la base d'un cahier des charges (conformément à l'article 16, paragraphe 4, des statuts), les missions opérationnelles et administratives de l'Eurodistrict. Elle assiste et coordonne les groupes d'experts et de projets dans leurs domaines de compétences. (7) L'Administration assure en accord avec le Bureau une fonction permanente de relations publiques et la publication des informations de l'Eurodistrict.	Art. 6 Geschäftsstelle a) Organisation (1) Die Geschäftsstelle wird vom (von der) Geschäftsführer(in) geleitet der/die auf Vorschlag des/der Präsidenten/in vom Vorstand gewählt wird. Die weiteren Mitarbeiter/innen werden auf Vorschlag des Geschäftsführers durch den Präsidenten ernannt. (2) Nach Möglichkeit sollte mindestens je ein/e Mitarbeiter/in deutscher und französischer Muttersprache sein. (3) Die Personaladministration (Genehmigung von Urlaub, Spesenabrechnungen, Arbeitszeitkontrolle, etc.) liegt in der Verantwortung des Geschäftsführers. (4) Die Entscheid Personalstellen zu schaffen oder aufzuheben, fällt in die Zuständigkeit des Vorstands. (5) Gemäss Art 19 der Vereinssatzung übt der/die Präsident/in die Dienstaufsicht über den/die Geschäftsführer/in aus und ist ihm/ihr gegenüber weisungsberechtigt. Der/die Geschäftsführer/in übt die Dienstaufsicht über die Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle aus und ist diesen gegenüber weisungsberechtigt. b) Aufgaben (6) Die Geschäftsstelle nimmt auf der Basis eines Pflichtenhefts (gemäss Art. 16 Abs. 4 der Vereinsstatuten) und in Übereinstimmung mit der Vereinssatzung die verwaltungsmäßigen und operativen Aufgaben des Eurodistricts wahr. Sie unterstützt und koordiniert die Experten- und Projektgruppen bei ihrer Tätigkeit. (7) Die Geschäftsstelle übernimmt die Aufgaben einer Pressestelle der Eurodistricts. Sie gewährleistet in Absprache mit dem Präsidium eine kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit und die Verbreitung der Publikationen des Eurodistricts.
---	---

(8) L'Administration entretient des contacts étroits avec d'autres acteurs de la coopération transfrontalière, en particulier avec le secrétariat INTERREG IV A Rhin Supérieur, afin de permettre une action conjuguée et coordonnée. Elle mène avec INFOBEST PALMRAIN une collaboration intense dans le cadre de l'accord de coopération et en vue de l'intégration future de la structure de conseil.

Art. 7 Groupe de coordination technique

(1) Le groupe de coordination technique se réunit régulièrement avant les réunions du Comité de Direction pour préparer ses délibérations conformément à l'art 19 des statuts ainsi que pour accompagner les activités de l'administration.

(2) Il soutient l'Administration dans la gestion des tâches qui lui sont confiées et assure un rôle de coordination préalable des décisions du Comité de Direction.

(3) La présidence des réunions du groupe est assurée par le Directeur de l'Administration ou, à défaut, par la personne désignée par le Président de l'Eurodistrict.

Art. 8 Gestion financière

(1) La gestion des finances et la comptabilité sont assurées par l'Administration ou/et par un Expert-Comptable agréé. L'année comptable court du 1^{er} janvier au 31 décembre.

(2) La révision et le contrôle des comptes se fait conformément aux statuts (art13) et à la loi française.

(8) Die Geschäftsstelle pflegt intensive Kontakte mit anderen Akteuren der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, insbesondere dem Sekretariat INTERREG IV A Oberrhein, um ein abgestimmtes und koordiniertes Vorgehen zu ermöglichen. Sie pflegt im Rahmen der Kooperationsvereinbarung und im Hinblick auf eine zukünftige Integration der Beratungsstelle eine intensive Zusammenarbeit mit der INFOBEST PALMRAIN.

Art. 7 Fachliche Koordinationsgruppe

(1) Die fachliche Koordinationsgruppe trifft sich gemäss Artikel 19 der Vereinsstatuten regelmässig vor den Sitzungen des Vorstands, um dessen Beschlüsse vorzubereiten sowie um die Aktivitäten der Geschäftsstelle zu begleiten.

(2) Die Fachliche Koordinationsgruppe unterstützt die Geschäftsstelle bei der Umsetzung ihrer Aufgaben und koordiniert die Abstimmung der Beschlussvorschläge des Vorstands.

(3) Den Vorsitz der Fachlichen Koordinationsgruppe übernimmt der/die Geschäftsführer oder durch eine vom Präsidenten des Eurodistricts benannte Person.

Art. 8 Finanzverwaltung

(1) Die Verwaltung der Finanzen und die Rechnungsführung erfolgt durch die Geschäftsstelle und durch einen autorisierten Buchhalter. Das Geschäftsjahr dauert vom 1. Januar bis 31. Dezember.

(2) Die Revision und Kontrolle der Buchhaltung erfolgt gemäss Art. 13 der Statuten und gemäss den Bestimmungen des französischen Rechts.

Art. 9 Relation entre Comité de Direction et Conseil Consultatif (1) Le Bureau du Conseil Consultatif est invité ponctuellement aux réunions du Comité de Direction sur la proposition de celui-ci, sans voix délibérative. Les procès-verbaux du Comité de Direction sont dans tous les cas transmis au Conseil Consultatif. (2) Le Comité Directeur se prononce dans l'année sur les propositions du Conseil Consultatif. Les résolutions doivent recevoir réponse dans les trois mois. <i>Le présent règlement intérieur est applicable dès son approbation par le Comité de Direction compétent pour en modifier les termes.</i>	Art. 9 Verhältnis von Vorstand und Districtsrat (1) Das Präsidium des Districtrats wird auf Anfrage des Vorstands punktuell ohne Stimmrecht zu dessen Sitzungen eingeladen und die Protokolle des Vorstands werden auf jeden Fall an den Districtsrat versendet. (2) Der Vorstand nimmt innert Jahresfrist Stellung zu Anträgen des Districtsrats. Resolutionen sind innert dreier Monate nach deren Verabschiedung zu beantworten. <i>Diese Geschäftsordnung tritt mit seiner Verabschiedung durch den Vorstand in Kraft. Änderungen bedürfen eines Beschlusses des Vorstands.</i>
---	--

VEREINSMITGLIEDER / MEMBRES DE L'ASSOCIATION 2009  ETB Eurodistrict Trinational de Bâle TEB Trinationaler Eurodistrict Basel			
Mitglieder Schweiz / Membres Suisse	Mitglieder Frankreich / Membres France	Mitglieder Deutschland / Membres France	
Kanton Aargau (AG)	Conseil Général du Haut-Rhin	Gemeinde Schwörstadt	
Gemeinderat Aesch (BL)	Commune de Bartenheim, Mairie	Gemeinde Efringen-Kirchen	
Gemeinde Allschwil (BL)	Commune de Hésingue, Mairie	Stadt Lörrach	
Gemeinderat Arlesheim (BL)	Commune de Kembs, Mairie	Gemeinde Bad Bellingen	
Gemeinderat Augst (BL)	Commune de Rosenau, Mairie	Gemeinde Grenzach-Wyhlen	
Kantons Basel-Stadt	Ville de Blotzheim, Mairie	Gemeinde Binzen	
Kanton Basel-Landschaft	Région Alsace	Gemeinde Inzlingen	
Gemeinderat Bettingen (BS)	Commune de Hégenheim, Mairie	Stadt Rheinfelden	
Gemeinderat Biel-Benken (BL)	Commune de Village-Neuf, Mairie	Landratsamt Lörrach	
Gemeinde Binningen (BL)	Commune de Ranspach-le-Bas, Mairie	Préfecture du Haut-Rhin	
Gemeinderat Birsfelden	Pays de Saint-Louis et des Trois Frontières	Gemeinde GVV Schönau	
Gemeinderat Bottmingen	Ville de Saint-Louis	Stadt Wehr	
Gemeinderat Ettingen (BL)	Communauté de Communes de la Porte du Sundgau	Gemeinde Bad Säckingen	
Gemeinderat Kaiseraugst (AG)	Commune de Buschwiller, Mairie	Regionalverband Hochrhein-Bodensee	
Stadt Liestal (BL)			
Gemeinde Möhlin (AG)			
Gemeinderat Münchenstein (BL)			
Gemeinderat MuttENZ (BL)			
Gemeinderat Oberwil (BL)			
Gemeinderat Pratteln (BL)			
Gemeinderat Reinach (BL)			
Stadt Rheinfelden			
Gemeinde Riehen (BS)			
Gemeinderat Schönenbuch (BL)			
Gemeinderat Stein (AG)			
Gemeinderat Therwil			
Gemeinderat Witterswil			
Fricktal Region Planungsverband			

Vereinbarung

über die Weiterführung der Informations- und
Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen
Oberrhein-Süd



Convention

portant sur la poursuite de l'instance d'information et
de conseil sur les questions transfrontalières
pour le sud du Rhin supérieur

zwischen:

- dem Land Baden-Württemberg
- dem Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- dem Landkreis Lörrach
- der Stadt Weil am Rhein
- der RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein
- dem französischen Staat
- der Région Alsace
- dem Département du Haut-Rhin,
vertreten durch den Generalratspräsidenten,
ermächtigt durch Beschluss des Generalrats
vom 19. Januar 2007
- der Communauté de Communes
des Trois Frontières
- der Communauté de Communes
du Jura Alsacien
- der Communauté de Communes
de la Porte du Sundgau
- der Communauté de Communes Ill et Gersbach
- der Communauté de Communes Porte de France
Rhin Sud
- der Communauté de Communes du Pays de
Sierentz
- dem Kanton Basel-Landschaft (*)
- dem Kanton Basel-Stadt (*)
- der REGIO BASILIENSIS
(als kassenverantwortlicher Stelle)

(*) zugleich auch in Vertretung der weiteren
Schweizer Partner

wird folgendes vereinbart:

entre :

- le Land du Bade-Wurtemberg
- le Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- le Landkreis de Lörrach
- la Ville de Weil am Rhein
- la RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein
- l'État Français
- la Région Alsace
- le Département du Haut-Rhin,
représenté par le Président du Conseil Général
dûment habilité par la délibération du
Conseil Général en date du 19 janvier 2007
- la Communauté de Communes
des Trois Frontières
- la Communauté de Communes
du Jura Alsacien
- la Communauté de Communes
de la Porte du Sundgau
- la Communauté de Communes Ill et Gersbach
- la Communauté de Communes Porte de France
Rhin Sud
- la Communauté de Communes du Pays de
Sierentz
- le canton de Bâle-Campagne (*)
- le canton de Bâle-Ville (*)
- la REGIO BASILIENSIS
(collectivité responsable de la comptabilité)

(*) représentant également les autres partenaires
cofinanceurs suisses,

il est convenu ce qui suit :

Artikel 1: Zweck

Zur weiteren Verbesserung und Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit am südlichen Oberrhein wird die Weiterführung der Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen INFOBEST PALMRain als Gemeinschaftseinrichtung der schweizerischen, französischen und deutschen Vertragspartner für die Laufzeit 2011-2013 vereinbart.

Die INFOBEST PALMRain soll weiterhin dazu beitragen, das gemeinschaftliche Bewusstsein in dieser europäischen Grenzregion zu fördern.

Sie nimmt ihre Aufgaben für die Bevölkerung im deutsch-französisch-schweizerischen Grenzraum, insbesondere für den Perimeter des Trinationalen Eurodistricts Basel, wahr:

- auf französischer Seite
insbesondere für den Bereich der Arrondissements Mulhouse, Guebwiller, Thann und Altkirch
- auf deutscher Seite
insbesondere für den Bereich des Landkreises Lörrach
- auf Schweizer Seite
insbesondere für den Bereich der Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau, Jura und Solothurn

Standort ist die ehemalige Zollanlage "Palmrain" auf der Gemarkung Village-Neuf.

Artikel 2: INFOBEST-Netzwerk

INFOBEST PALMRain ist als geographischer Partner zu den Informations- und Beratungsstellen für grenzüberschreitende Fragen in Kehl, Lauterbourg und Vogelgrun, mit denen sie das INFOBEST-Netzwerk bildet, sowie weiterer derartiger Einrichtungen zu verstehen.

Sie soll vorrangig - in Abstimmung mit den vorgenannten binationalen Einrichtungen - die Anfragen im trinationalen Kontext behandeln.

Article 1^{er} : Objectif

Dans le but d'améliorer et d'intensifier davantage la coopération transfrontalière dans la région sud du Rhin Supérieur, les partenaires français, allemands et suisses signataires de la présente convention décident la poursuite des activités de leur instance commune d'information et de conseil sur les questions transfrontalières, INFOBEST PALMRain, pour la période 2011-2013.

INFOBEST PALMRain a pour vocation de continuer à promouvoir une identité commune dans cette région frontalière européenne.

Elle accomplit ses missions pour la population de l'espace frontalier franco-germano-suisse, en particulier pour le périmètre de l'Eurodistrict Trinational de Bâle :

- pour la partie française
en particulier pour les arrondissements de Mulhouse, Guebwiller, Thann et Altkirch.
- pour la partie allemande
en particulier pour le Landkreis Lörrach
- pour la partie helvétique
en particulier pour les cantons de Bâle-Ville, Bâle-Campagne, Argovie, Jura et Soleure.

Son siège est situé sur l'ancienne plate-forme douanière du Palmrain, sur le ban de Village-Neuf.

Article 2 : Réseau des INFOBESTs

INFOBEST PALMRain est à considérer comme partenaire géographique des instances d'information et de conseil sur les questions transfrontalières de Kehl, Lauterbourg et Vogelgrun - avec qui elle forme le réseau des INFOBESTs - ainsi que, le cas échéant, d'autres instances similaires.

Son objectif prioritaire est de répondre - en concertation avec les instances binationales mentionnées ci-dessus - aux demandes dans un contexte trinational.

Artikel 3: Aufgaben

Die INFOBEST PALMRain ist Anlaufstelle für alle grenzüberschreitenden Fragen und Projekte innerhalb ihres Mandatsgebietes.

- Die Wahrnehmung der Aufgaben erfolgt unter der Aufsicht des Präsidenten des Aufsichtsgremiums und des Vorsitzenden der Projektgruppe in Zusammenarbeit und im Netzwerk mit den zuständigen Fachstellen und den anderen drei Informations- und Beratungsstellen am Oberrhein, sowie in enger Abstimmung mit dem Trinationalen Eurodistrict Basel.

a) Informationsvermittlung

- über Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Grenzregion:
 - durch die Erfassung der jeweils geltenden rechtlichen Bestimmungen in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen und mit Unterstützung der INFOBEST-Träger;
 - durch die Erstellung von Informationsblättern zu bestehenden Problemen und Abgabe dieser Informationsblätter an die Öffentlichkeit;
- über Strukturen und Aufbau der öffentlichen Verwaltung im Mandatsgebiet für die INFOBEST-Träger und die Öffentlichkeit;
- über Europäische Instanzen; insbesondere über deren Organisation und Zuständigkeit, sowie auch über die für das Mandatsgebiet massgeblichen grenzüberschreitenden Förderprogramme.

b) Beratung

- über Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Grenzregion:
 - für Privatpersonen sowie öffentliche und private Stellen im Mandatsgebiet durch die INFOBEST-Mitarbeiter/innen und/oder in Verbindung mit Fachstellen, speziell im Rahmen der von INFOBEST regelmässig durchgeführten Fachberatungen (Sprechtag);
- über die Teilnahmemöglichkeiten an grenzüberschreitenden Förderprogrammen der EU, speziell INTERREG;
- über die rechtlichen Voraussetzungen und Formen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit;
- bei der Realisierung bi- und trinationaler Projekte im Rahmen des INTERREG-Programms, insbesondere durch Unterstützung bei der Erstellung der Antragsunterlagen in Abstimmung mit dem Programm-Sekretariat und in enger Zusammenarbeit mit den Projektleitern.

Article 3 : Missions

INFOBEST PALMRain est une structure d'information et de conseil pour toutes les questions et projets à caractère transfrontalier de sa zone de compétence.

- Ces missions sont exercées sous l'autorité du Président du Comité Directeur et du Président du Groupe de projet de l'instance. Elles s'effectuent en collaboration et en réseau avec les organismes compétents et les trois autres instances d'information et de conseil du Rhin Supérieur ainsi qu'en concertation étroite avec L'Eurodistrict Trinational de Bâle.

a) Relais de l'information

- sur les conditions de vie et de travail dans la zone frontalière
 - par la constitution d'une documentation juridique, en collaboration avec les organismes compétents et avec l'appui des partenaires de l'instance ;
 - par l'élaboration de fiches d'information sur les problèmes récurrents identifiés et leur mise à disposition du public ;
- sur les structures et l'organisation administrative des organismes publics de la zone de compétence à l'attention des partenaires de l'instance et du public ;
- sur les instances européennes, en particulier sur leur organisation et leurs compétences ainsi que sur les programmes transfrontaliers susceptibles d'être mis en œuvre dans la zone concernée.

b) Conseil

- sur les conditions de vie et de travail dans la zone frontalière :
 - à l'attention des particuliers et des organismes publics et privés de la zone de compétence, assuré par les chargés de mission de l'instance et/ou en liaison avec les organismes compétents dans le cadre notamment de permanences spécifiques organisées par l'instance ;
- sur les conditions d'accès aux programmes communautaires transfrontaliers, en particulier INTERREG ;
- sur les conditions juridiques et formes de la coopération transfrontalière ;
- sur la réalisation de projets bi/trinationaux, dans le cadre des programmes INTERREG en particulier aide à la constitution des dossiers de demande en liaison avec le Secrétariat du programme et en étroite collaboration avec les maîtres d'ouvrage des projets.

c) Sekretariatsfunktionen

- Das Team bereitet die Sitzungen des Aufsichtsgremiums, des Ausschusses sowie der Projektgruppe vor und setzt die gefassten Beschlüsse um.
- Erfüllung von Sekretariatsfunktionen und Auftragsarbeiten für weitere grenzüberschreitende Kooperationsgremien, sofern diese einen entsprechenden Antrag stellen und ggf. gegen Entgelt. In einem solchen Fall beschliesst das Aufsichtsgremium über eine entsprechende Mandatierung, ggf. in Abstimmung mit den Stellen in Kehl, Lauterbourg und Vogelgrun.

d) Sonstige Aufgaben

Die INFOBEST kann auf Beschluss des Aufsichtsgremiums mit neuen Aufgaben betraut werden.

Die Aufgaben und Funktionen der INFOBEST-Mitarbeiter sind in einem Pflichtenheft beschrieben (s. Beilage 1). Dieses ist Bestandteil der vorliegenden Vereinbarung.

Artikel 4: Das Aufsichtsgremium

Weisungsbefugnis und Kontrolle

Die Weisungsbefugnis und Kontrolle der INFOBEST PALMRAIN obliegt dem Aufsichtsgremium unter der Leitung seines Präsidenten.

Mitglieder des Aufsichtsgremiums sind:

- für die deutsche Seite:
 - der Regierungspräsident des Regierungsbezirks Freiburg
 - der Landrat des Landkreises Lörrach und fünf Kreisräte
 - der Vorsitzende des Regionalverbandes Hochrhein-Bodensee
 - der Oberbürgermeister der Stadt Weil am Rhein
 - der Präsident der RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein

c) Fonctions de secrétariat

- L'équipe prépare les réunions du Comité Directeur, du Bureau et du Groupe de projet et met en œuvre leurs décisions.
- Des fonctions de secrétariat et autres tâches spécifiques pourront être assurées au profit d'organismes de coopération transfrontalière tiers, éventuellement moyennant participation financière et toujours à la demande de ces derniers et sur mandat exprès du Comité Directeur. Un tel mandat devra, si nécessaire, être défini en concertation avec les instances de Kehl, Lauterbourg et Vogelgrun.

d) Autres missions

L'instance pourra se voir confier de nouvelles attributions par délibération du Comité Directeur.

Les missions et fonctions du personnel affecté à INFOBEST sont définies dans le cahier des charges (cf. annexe 1). Celui-ci fait partie intégrante de la présente convention.

Article 4 : Le Comité Directeur

La direction et le contrôle

La direction et le contrôle d'INFOBEST PALMRAIN reviennent au Comité directeur, sous l'autorité de son président.

Il est composé comme suit :

- pour la partie allemande :
 - le Regierungspräsident de la circonscription administrative de Freiburg
 - le Landrat du Landkreis Lörrach et cinq Kreisräte
 - le Président du Regionalverband Hochrhein-Bodensee
 - le Maire de la ville de Weil am Rhein
 - le Président de la RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein

- für die französische Seite:
 - der französische Staat, vertreten durch den Präfekten der Région Alsace und den Präfekten des Haut-Rhin
 - der Präsident des Regionalrates des Elsass
 - der Präsident des Generalrates des Haut-Rhin
 - der Präsident der Communauté de Communes des Trois Frontières
 - der Präsident der Communauté de Communes du Jura Alsacien
 - der Präsident der Communauté de Communes de la Porte du Sundgau
 - der Präsident der Communauté de Communes Ill et Gersbach
 - der Präsident der Communauté de Communes Porte de France Rhin Sud
 - der Präsident der Communauté de Communes du Pays de Sierentz

- für die Schweizer Seite:
 - ein Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft
 - ein Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt
 - ein Regierungsrat des Kantons Aargau
 - ein Regierungsrat des Kantons Solothurn
 - ein Regierungsrat des Kantons Jura
 - der Gemeindepräsident von Allschwil
 - der Gemeindepräsident von Bettingen
 - der Gemeindepräsident von Binningen
 - die Gemeindepräsidentin von Reinach
 - der Gemeindepräsident von Riehen
 - der Gemeindeammann von Rheinfelden
 - der Präsident der REGIO BASILIENSIS
 - der Direktor des Basler Arbeitgeberverbandes
 - der Direktor des Gewerbeverbandes Basel-Stadt
 - der Direktor der Wirtschaftskammer Baselland

...oder ihre Repräsentanten.

Eine punktuelle oder ständige Vertretung zwischen den einzelnen Mitgliedern der Delegationen ist möglich.

- pour la partie française :
 - l'État français, représenté par le Préfet de la Région Alsace et le Préfet du Haut-Rhin
 - le Président du Conseil Régional d'Alsace
 - le Président du Conseil Général du Haut-Rhin
 - le Président de la Communauté de Communes des Trois Frontières
 - le Président de la Communauté de Communes du Jura Alsacien
 - le Président de la Communauté de Communes de la Porte du Sundgau
 - le Président de la Communauté de Communes Ill et Gersbach
 - le Président de la Communauté de Communes Porte de France Rhin Sud
 - le Président de la Communauté de Communes du Pays de Sierentz

- pour la partie helvétique :
 - un Conseiller d'État du Canton de Bâle-Campagne
 - un Conseiller d'État du Canton de Bâle-Ville
 - un Conseiller d'État du Canton d'Argovie
 - un Conseiller d'État du Canton de Soleure
 - un Conseiller d'État de la République et Canton du Jura
 - le Gemeindepräsident de Allschwil
 - le Gemeindepräsident de Bettingen
 - le Gemeindepräsident de Binningen
 - la Gemeindepräsidentin de Reinach
 - le Gemeindepräsident de Riehen
 - le maire de Rheinfelden
 - le Président de la REGIO BASILIENSIS
 - le Directeur du Basler Arbeitgeberverband
 - le Directeur du Gewerbeverband Basel-Stadt
 - le Directeur de la Wirtschaftskammer Baselland

... ou leurs représentants respectifs.

Une représentation ponctuelle ou permanente entre les membres des délégations est possible.

Präsidentschaft im Aufsichtsgremium

Das Aufsichtsgremium steht für die Dauer dieser Vereinbarung unter Schweizer Präsidentschaft, der je eine französische und eine deutsche Kopräsidentschaft zur Seite gestellt wird.

Nach Ablauf der Vereinbarung und im Falle der Weiterführung der INFOBEST PALMRain wechselt die Präsidentschaft im Turnus.

Zuständigkeit des Aufsichtsgremiums

Das Aufsichtsgremium ist das Beschlussorgan der INFOBEST PALMRain. Es ist generell zuständig für alle die INFOBEST PALMRain betreffenden Beschlüsse.

In diesem Rahmen obliegen ihm insbesondere folgende Befugnisse:

- jährliche Genehmigung des Arbeitsprogramms und eventueller Änderungen,
- jährliche Genehmigung des Jahresberichts,
- Genehmigung des Budgets und dessen Modifikationen,
- jährliche Genehmigung des Kassenberichtes,
- Änderung der Aufgaben und Zuständigkeiten von INFOBEST,
- Änderung der Kofinanzierungspartner,
- Benennung des Kassenverantwortlichen.

Das Aufsichtsgremium fasst seine Beschlüsse nach dem Konsensprinzip.

Sitzungen des Aufsichtsgremiums

Das Aufsichtsgremium tritt mindestens einmal jährlich zusammen. Es wird von seinem Präsidenten einberufen. Die (erste) Sitzung soll jeweils im Laufe des ersten Jahresquartals stattfinden.

Der Präsident des Aufsichtsgremiums legt die Tagesordnung unter Berücksichtigung der Vorschläge der Mitglieder, der Projektgruppe sowie des INFOBEST-Teams fest.

Die Sitzungsunterlagen werden vom Team in Absprache mit der Projektgruppe zusammengestellt und den Mitgliedern des Aufsichtsgremiums in deutscher und französischer Sprache, in der Regel 15 Tage vor der Sitzung, zugestellt.

Gegebenenfalls kann das Aufsichtsgremium, auf Verlangen eines seiner Mitglieder und mit Zustimmung der anderen Mitglieder, zu allen Fragen seines Kompetenzbereiches auf dem Weg der schriftlichen Umfrage beschliessen, sofern aus terminlichen Gründen eine Einberufung des Aufsichtsgremiums nicht möglich ist.

Présidence du Comité Directeur

Pour la durée de la présente convention le Comité Directeur d'INFOBEST PALMRain est placé sous présidence suisse. Les parties française et allemande assurent une double co-présidence.

A l'échéance de la convention, et en cas de reconduction d'INFOBEST PALMRain, la présidence sera tournante.

Compétences du Comité Directeur

Le Comité Directeur constitue l'organe délibérant d'INFOBEST PALMRain. Il dispose d'une compétence générale pour toutes les décisions concernant INFOBEST PALMRain.

Dans ce cadre, il lui incombe, notamment, les compétences suivantes :

- approbation annuelle du programme de travail et de ses modifications éventuelles,
- approbation annuelle du rapport d'activité,
- approbation du budget de l'instance et de ses modifications,
- approbation annuelle du rapport d'exécution du budget,
- modification des compétences de l'instance,
- modification des partenaires financiers,
- désignation du responsable de la caisse.

Le Comité Directeur adopte ses décisions sur la base du consensus.

Réunions du Comité Directeur

Le Comité Directeur se réunit au moins une fois par an sur convocation de son Président. La (première) réunion devrait se tenir au cours du premier trimestre.

L'ordre du jour de ces réunions est arrêté par le Président du Comité Directeur sur proposition de ses membres, du Groupe de projet et de l'équipe INFOBEST.

Les dossiers de séance, préparés par les collaborateurs après approbation en groupe de projet, sont transmis aux membres du Comité Directeur, en langue française et allemande, en général 15 jours avant la réunion.

Le cas échéant, les membres du Comité Directeur peuvent être consultés par écrit sur toute question relevant de sa compétence. Cette démarche s'effectue sur proposition de l'un de ses membres et avec l'accord du Comité Directeur si les délais du règlement ne permettent pas d'organiser une réunion.

Die den Mitgliedern in diesem Zusammenhang zugestellten Unterlagen müssen den oben genannten Anforderungen für Sitzungsunterlagen entsprechen. Den Mitgliedern ist in der Regel eine Frist von 3 Wochen zur Abgabe ihrer Stellungnahmen/Voten an den Präsidenten einzuräumen.

Der Ausschuss

Zur Unterstützung bei der Abwicklung der genannten formalen Geschäfte setzt das Aufsichtsgremium einen „Ausschuss“ ein. Dieser wird gebildet aus dem Präsidenten (Sitzungsleitung) und den Kopräsidenten sowie zusätzlich maximal 3 Vertretern der deutschen, französischen und Schweizer Partner. Die Benennung der Ausschussmitglieder erfolgt jeweils durch die deutschen, französischen und Schweizer Partner.

Sofern im Aufsichtsgremium ein Konsens nicht erreicht wird, aktiviert das Aufsichtsgremium den Ausschuss und kann diesem die Beschlussfassung übertragen.

Artikel 5: Die Projektgruppe

Die Vorbereitung der Beschlüsse des Aufsichtsgremiums und die Begleitung der Aktivitäten der INFOBEST obliegen der Projektgruppe.

Diese trifft sich, wann immer Fragen zu den Aufgaben und zum Betrieb von INFOBEST es erfordern - mindestens aber dreimal pro Jahr - insbesondere zur Vorbereitung der Sitzungen und Beschlussfassungen des Aufsichtsgremiums.

Die Tagesordnung dieser Sitzungen wird anhand von Vorschlägen der Mitglieder und des INFOBEST-Teams durch den Vorsitzenden der Projektgruppe festgelegt.

Die Zusammensetzung der Projektgruppe wird vom Aufsichtsgremium bestimmt.

Das Sekretariat der Projektgruppe wird von den Mitarbeitern der INFOBEST unter Leitung des Vorsitzenden der Projektgruppe wahrgenommen.

Der Vorsitz der Projektgruppe wechselt im Turnus. Er wird von der Delegation übernommen, welche das Präsidium des Aufsichtsgremiums wahrnimmt. Für die Dauer der vorliegenden Vereinbarung wird der Vorsitz in der Projektgruppe von einem hierzu ernannten Vertreter der schweizerischen Delegation übernommen.

Les dossiers adressés aux membres à cet effet sont constitués dans les mêmes conditions que les dossiers de séance du Comité Directeur. Les membres disposent en général d'un délai de trois semaines pour faire connaître leur réponse ou leur décision au Président du Comité Directeur.

Le bureau

Pour assurer la mise en œuvre des compétences précitées, le Comité Directeur constitue un "bureau". Celui-ci est formé du président (direction de séance), des co-présidents et de trois représentants supplémentaires maximum des partenaires allemands, français et suisses désignés par les délégations respectives.

Dans la mesure où un consensus n'est pas atteint, le Comité Directeur peut, le cas échéant, charger le bureau d'élaborer une solution et lui déléguer la prise de décision. Le bureau adopte également ses décisions sur la base du consensus.

Article 5 : Le Groupe de projet

La préparation des décisions du Comité Directeur et le suivi des activités de l'instance incombent au Groupe de projet.

Celui-ci se réunit aussi souvent que nécessaire - au moins trois fois par an - sur toutes les questions relatives aux missions et au fonctionnement de l'instance, notamment pour examiner les propositions soumises au Comité Directeur.

L'ordre du jour de ces réunions est arrêté par le Président du Groupe de projet sur proposition de ses membres et de l'équipe INFOBEST.

La composition du Groupe de projet est fixée par le Comité Directeur.

Le Secrétariat du Groupe de projet est assuré par les collaborateurs d'INFOBEST, placés, à cet effet, sous l'autorité du Président du Groupe de projet.

La présidence du Groupe de projet d'INFOBEST est tournante. Elle est assurée par la délégation qui prend en charge la présidence du Comité Directeur. Pour la durée de la présente convention, elle sera assurée par un représentant de la délégation suisse désigné à cet effet.

Artikel 6: Technische Gruppe des INFOBEST-Netzwerks

Es wird eine technische Gruppe des INFOBEST-Netzwerks gebildet, um den Informationsfluss zwischen allen INFOBESTen und ihren Trägern zu verbessern und um gewisse Aktivitäten zusammenzulegen.

Sie setzt sich zusammen aus jeweils einem Vertreter jeder INFOBEST sowie den Vertretern der wesentlichen Träger aller INFOBESTen. Die übrigen Mitglieder der verschiedenen Projektgruppen haben das Recht, an den Sitzungen der technischen Gruppe des Netzwerkes teilzunehmen.

Der Vorsitz wechselt zwischen den verschiedenen Mitgliedern.

Ihre Aufgabe ist Abstimmung und die Begleitung des Netzwerkes, insbesondere die Vorbereitung der Beschlüsse der verschiedenen Aufsichtsgremien, welche die Informations- und Beratungsaufgaben betreffen und keinen lokalen Charakter haben.

Die technische Gruppe des Netzwerkes trifft sich nach Bedarf, mindestens jedoch einmal pro Jahr entweder auf Veranlassung einer INFOBEST oder einem ihrer Mitglieder. Vor den Sitzungen der Projektgruppen, welche Sitzungen der Aufsichtsgremien vorbereiten, ist eine Sitzung der technischen Gruppe des Netzwerkes vorzusehen.

Die Entscheidungen werden im Konsens getroffen

Artikel 7: Finanzverwaltung

Die Verwaltung der finanziellen Mittel der INFOBEST wird von einem durch das Aufsichtsgremium ernannten Kassenverantwortlichen geführt.

Für die Dauer der vorliegenden Vereinbarung wird mit deren Unterzeichnung die REGIO BASILIENSIS als kassenverantwortliche Stelle ernannt.

Der Kassenverantwortliche ist verpflichtet, die Bestimmungen der vorliegenden Vereinbarung und die Beschlüsse des Aufsichtsgremiums einzuhalten. In diesem Rahmen erstellt er das Budget von INFOBEST unter Beachtung der massgeblichen rechtlichen Bestimmungen und legt mindestens einmal jährlich sowie nach Ablauf der Vereinbarung für die gesamte zurückliegende Betriebsperiode gegenüber dem Aufsichtsgremium Rechenschaft über die Kassenführung ab. Er legt dazu eine detaillierte und beglaubigte Zusammenstellung aller Ausgaben vor. Überdies ist er gegenüber dem Präsidenten des Aufsichtsgremiums, der Projektgruppe sowie den einzelnen Kofinanzierungspartnern zur Auskunft über alle die Kassenführung betreffenden Fragen verpflichtet.

Article 6 : Groupe technique "réseau des INFOBESTs"

Il est institué un "Groupe technique réseau" en vue d'assurer une meilleure circulation des informations entre toutes les INFOBESTs et leurs cofinanceurs ainsi que pour permettre la mutualisation de certaines actions.

Il est composé d'un représentant de chaque INFOBEST ainsi que des représentants des principaux cofinanceurs de toutes les INFOBEST. Les autres membres des différents groupes de projet peuvent assister de plein droit aux réunions du Groupe technique.

Sa présidence est assurée à tour de rôle par les différents partenaires qui le composent.

Sa mission est la concertation et le suivi du réseau et notamment la préparation des décisions des différents Comités directeurs concernant les missions d'information et de conseil qui n'ont pas de caractère local.

Le Groupe technique réseau se réunit aussi souvent que nécessaire, au minimum une fois par an à l'initiative d'une INFOBEST ou d'un de ses membres. Une réunion en groupe technique du réseau est impérativement à prévoir en amont des réunions techniques préalables aux réunions des différents Comités directeurs.

Ces décisions sont prises sur la base du consensus.

Article 7 : La gestion financière

La gestion financière d'INFOBEST est assurée par un responsable de la caisse désigné à cet effet par le Comité Directeur.

Pour la durée de la présente convention la REGIO BASILIENSIS est nommée par la signature de cette dernière, responsable de la caisse.

Le responsable de la caisse est tenu de se conformer aux dispositions de la présente convention et aux décisions du Comité Directeur. Dans ce cadre, il lui appartient d'élaborer le budget de l'instance en conformité avec le droit applicable. Il rendra compte au Comité Directeur, au moins une fois par an, de sa gestion, notamment par la présentation d'un état détaillé et certifié des dépenses réalisées. A l'issue de la convention, un rapport définitif global devra être présenté. Il répondra également à toute demande d'information qui pourra lui être adressée par le Président du Comité Directeur, le Président du Groupe de projet ou tout partenaire financier de l'instance.

Artikel 8: Das Mitarbeiter-Team

Die der INFOBEST PALMRain obliegenden Aufgaben werden von drei untereinander gleichgestellten Mitarbeiter(innen) und einem/einer Assistent(in) wahrgenommen. Sie sind an die Weisungen des Aufsichtsgremiums und der Projektgruppe gebunden.

Für die Dauer der Vereinbarung werden von der französischen, der deutschen und der schweizerischen Seite je ein(e) Mitarbeiter(in) angestellt.

Die für die Einstellung und die Abwicklung der Anstellungsformalitäten zuständigen Stellen sind:

- für den/die deutsche(n) Mitarbeiter(in):
das Regierungspräsidium Freiburg,
- für den/die französische Mitarbeiter(in):
das Département du Haut-Rhin,
- für den/die Schweizer Mitarbeiter(in):
Die Interkantonale Koordinationsstelle der REGIO BASILIENSIS (IKRB) im Auftrag der Kantone Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Aargau, Jura und Solothurn.

Der/die Assistent(in) wird für die Dauer dieser Vereinbarung von einem französischen Vertragspartner (Département du Haut-Rhin) eingestellt.

Die anfallenden Lohn- und Lohnnebenkosten werden aus dem Gesamtbudget der INFOBEST PALMRain im Rahmen der im Budget getroffenen Veranschlagung getragen. Sie werden, mit Ausnahme der in Artikel 9 geregelten Besonderheiten, den jeweiligen Arbeitgebern aufgrund einer halbjährlichen Vorlage der Ausgabenstände zurückerstattet.

Bei eventuellen Personaleinstellungen sind vorrangig die Mitglieder der Projektgruppe im Rahmen einer Anhörung zu beteiligen.

Die Organisation und Umsetzung der Aufgaben der INFOBEST PALMRain werden vom INFOBEST-Team unter Leitung des Vorsitzenden der Projektgruppe wahrgenommen. Darüber hinaus regelt die Geschäftsordnung (s. Beilage 2) die Details der internen Organisation. Die Geschäftsordnung ist Bestandteil dieser Vereinbarung.

Article 8 : L'équipe des collaborateurs

Les fonctions dévolues à INFOBEST PALMRain sont assurées par trois chargé(e)s de mission de rang équivalent et une assistante. Ils sont tenus de se conformer aux instructions du Comité Directeur et du Groupe de projet.

Pour la durée de validité de la présente convention, chacune des parties nationales délègue un(e) chargé(e) de mission.

Les organes responsables pour l'embauche et la gestion du personnel sont :

- pour le/la chargé(e) de mission allemand(e) :
le Regierungspräsidium de Fribourg,
- pour le/la chargé(e) de mission français(e) :
le Département du Haut-Rhin,
- pour le/la chargé(e) de mission suisse : le service de coordination intercantonale de la REGIO BASILIENSIS (IKRB), par délégation des cantons de Bâle-Ville, Bâle-Campagne, Argovie, Jura et Soleure.

Pour la durée de validité de la présente convention, l'assistant(e) est embauché(e) par un partenaire français (Département du Haut-Rhin).

Les salaires et charges du personnel d'INFOBEST sont couverts par le budget d'INFOBEST PALMRain à concurrence des montants prévus pour les postes respectifs. Ils font l'objet de remboursements sur présentation d'états des dépenses semestriels par les employeurs respectifs, sous réserve des dispositions spécifiques prévues à l'article 9.

Les éventuels recrutements doivent faire l'objet d'une procédure de consultation préalable des membres du Groupe de projet.

L'organisation et la mise en œuvre des missions d'INFOBEST PALMRain sont assurées par ses collaborateurs, placés à cet effet, sous l'autorité du Président du Groupe de projet. Elles sont fixées par le règlement de service (cf. annexe 2), partie intégrante de la présente convention.

Artikel 9: Finanzielles

Für die INFOBEST PALMRAIN wird über die gesamte Vereinbarungslaufzeit jährlich ein Budget in Höhe von 291.000 EURO zur Verfügung gestellt, zu dem jede nationale Seite in gleicher Höhe (= ein Drittel) beiträgt (Beilage 3).

Das Budget ist Bestandteil dieser Vereinbarung.

Die Finanzierung des jeweiligen Jahresbudgets wird wie folgt sichergestellt:

- für die deutsche Seite:
 - Land Baden-Württemberg: 48.500 €
 - Landkreis Lörrach: 44.000 €
 - Regionalverband Hochrhein-Bodensee: 2.500 €
 - Stadt Weil am Rhein: 1.000 €
 - RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein: 1.000 €

(= deutsche Partner insgesamt: 97.000 €)

- für die Schweizer Seite:
 - Kanton Basel-Landschaft: 48.500 €
 - Kanton Basel-Stadt: 48.500 €

Die Beiträge der nachfolgend aufgeführten, weiteren Schweizer Kofinanzierungspartner zu den Kosten der INFOBEST PALMRAIN werden im Schweiz-internen Verhältnis anteilmässig den beiden Basler Kantonen angerechnet:

- Kanton Aargau
- Kanton Solothurn
- Kanton Jura
- Gemeinde Allschwil (BL)
- Gemeinde Bettingen (BS)
- Gemeinde Binningen (BL)
- Gemeinde Reinach (BL)
- Gemeinde Riehen (BS)
- Stadt Rheinfelden (AG)
- REGIO BASILIENSIS
- Basler Arbeitgeberverband
- Gewerbeverband Basel-Stadt
- Wirtschaftskammer Baselland

(= Schweizer Partner insgesamt: 97.000 €)

- für die französische Seite:
 - französischer Staat: ...
 - Région Alsace: ...
 - Département du Haut-Rhin: ...
 - CC des Trois Frontières: ...
 - CC du Jura Alsacien: ...
 - CC de la Porte du Sundgau: ...
 - CC Ill et Gersbach: ...
 - CC Porte de France Rhin Sud: ...
 - CC du Pays de Sierentz: ...

(= französische Partner insgesamt: 97.000 €)

Article 9 : Aspects financiers

Pour toute la durée de la présente convention, un budget (annuel) de 291.000 EURO est alloué à INFOBEST PALMRAIN, avec une participation à part égale (= un tiers) de chaque pays (annexe 3).

Le budget fait partie intégrante de la présente convention.

Le financement de ce budget annuel est assuré de la manière suivante :

- pour la partie allemande :
 - Land de Bade-Wurtemberg : 48.500 €
 - Landkreis Lörrach : 44.000 €
 - Regionalverband Hochrhein-Bodensee : 2.500 €
 - Ville de Weil am Rhein : 1.000 €
 - RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein : 1.000 €

(= total pour les partenaires D : 97.000 €)

- pour la partie helvétique :
 - canton de Bâle-Campagne : 48.500 €
 - canton de Bâle-Ville : 48.500 €

Les contributions au financement d'INFOBEST versées par les partenaires cofinanceurs suisses énumérés ci-dessous seront remboursées selon leur participation respective aux deux cantons de Bâle :

- canton d'Argovie
- canton de Soleure
- République et Canton du Jura
- commune de Allschwil (BL)
- commune de Bettingen (BS)
- commune de Binningen (BL)
- commune de Reinach (BL)
- commune de Riehen (BS)
- ville de Rheinfelden (AG)
- REGIO BASILIENSIS
- Basler Arbeitgeberverband
- Gewerbeverband Basel-Stadt
- Wirtschaftskammer Baselland

(= total pour les partenaires CH : 97.000 €)

- pour la partie française :
 - État français : ...
 - Région Alsace : ...
 - Département du Haut-Rhin : ...
 - CC des Trois Frontières : ...
 - CC du Jura Alsacien : ...
 - CC de la Porte du Sundgau : ...
 - CC Ill et Gersbach : ...
 - CC Porte de France Rhin Sud : ...
 - CC du Pays de Sierentz : ...

(= total pour les partenaires F : 97.000 €)

Die Beiträge der Kofinanzierungspartner werden jährlich nach Vorlage sowie Gutheissung der Jahresrechnung des Vorjahres fällig.

Die Auszahlung der Mittel erfolgt für die deutschen Anteile auf das Konto Nr. 7-191422 (BLZ: 683 518 65) bei der Sparkasse Weil am Rhein, für die französischen Anteile auf das Konto Nr. 00017838545 / 38 bei der Caisse du Crédit Mutuel de Huningue und für die schweizerischen Anteile auf das Konto Nr. 10 610'500.0 bei der UBS in Basel.

Der Kofinanzierungsanteil des Département du Haut-Rhin wird direkt durch die Entlohnung des französischen Mitarbeiters erbracht, soweit diese Gebietskörperschaft den Mitarbeiter stellt. Ein eventueller Differenzbetrag fließt dem allgemeinen Budget der Einrichtung zu, auf der Grundlage einer jährlichen Aufstellung über die getätigten Personalausgaben.

Der Kofinanzierungsanteil des Département du Haut-Rhin steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung der entsprechenden Mittel für die Jahre 2011, 2012 und 2013.

Der Entscheid über die Beteiligung des französischen Staates erfolgt auf der Grundlage eines gesonderten Beschlusses nach der Bewilligung der entsprechenden Mittel.

Der Kofinanzierungsanteil der Communauté de Communes du Jura Alsacien ist für das Jahr 2011 genehmigt worden. Für die Jahre 2012 bis 2013 muss ein gesonderter jährlicher Entscheid durch das Conseil de Communauté getroffen werden.

Möbiliar und die übrige Einrichtung inklusive Bürotechnik und Telekommunikation sind Bestandteile des gemeinsamen Budgets.

Im Falle, dass das Gesamtbudget am Ende der Laufzeit nicht ausgeschöpft oder für nicht vereinbarte Zwecke verwendet worden sein sollte, wird der Überschuss im Verhältnis der Kofinanzierungsbeiträge an die einzelnen Partner zurückerstattet.

Les contributions des partenaires sont exigibles chaque année après présentation et acceptation des comptes annuels de l'exercice précédent.

Le versement des fonds se fait pour les participations allemandes sur le compte n° 7-191422 (BLZ: 683 518 65) auprès de la Sparkasse Weil am Rhein, pour les participations françaises sur le compte n° 00017838545 / 38 auprès de la Caisse du Crédit Mutuel de Huningue et pour les participations suisses sur le compte n° 10610'500.0 auprès de l'UBS Bâle.

La participation financière du Département du Haut-Rhin sera directement affectée à la rémunération du chargé de mission français dans la mesure où cette collectivité en assure le recrutement. Le solde éventuel fera l'objet d'un versement au budget global de l'instance, sur la base d'un état annuel des dépenses de personnel engagées.

La contribution financière annuelle du Département du Haut-Rhin est soumise à l'inscription des crédits correspondants en Budget Primitif pour les années 2011, 2012, 2013.

L'engagement financier de l'Etat ne sera pris par décision spécifique, qu'après réception de la délégation de crédits correspondante.

L'engagement financier de la Communauté de Communes du Jura Alsacien a été renouvelé pour l'année 2011. Pour les années 2012 à 2013, cette participation devra faire l'objet d'une décision spécifique annuelle du Conseil de Communautés.

Le mobilier et l'équipement des locaux, y compris le matériel informatique et de télécommunication, sont à la charge du budget commun.

Dans le cas où la totalité de la somme versée par les partenaires n'aurait pas été utilisée au terme de la période globale d'exécution, ou l'aurait été à d'autres fins que celles faisant l'objet de la convention, l'excédant leur sera reversé proportionnellement à l'apport de chacun.

Artikel 10: Gültigkeit

Diese Vereinbarung tritt am 1. Januar 2011 in Kraft und gilt vorerst bis zum 31. Dezember 2013.

Artikel 11: Abänderung der Vereinbarung

Jede Modifizierung der Vereinbarung insbesondere jedes Ausscheiden eines Kofinanzierungspartners während der im Artikel 10 stehende Laufzeit der Vereinbarung unterliegt der Unterzeichnung einer Zusatzvereinbarung in den gleichen Formen, die für die vorliegende Vereinbarung gelten.

Jeder Ausfall muss 4 Monate vor Ende des Kalenderjahres per Einschreiben zu Händen des Präsidenten angezeigt werden. Dieser Ausfall wird nach Kenntnisnahme mit der folgenden Haushalt wirksam.

Artikel 12: Übergangsbestimmungen

Die Kooperation mit dem TEB ist in der Kooperationsvereinbarung beschrieben (s. Beilage 3). Diese ist integraler Bestandteil der vorliegenden Vereinbarung.

Weitere Annäherungsschritte und die Frage einer Zusammenführung der beiden Einrichtungen sind bis Ende 2012 zu prüfen.

Wird die INFOBEST PALMRain mit Beschluss des Aufsichtsgremiums in den Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) überführt, so kann diese Vereinbarung jeweils per Mitte oder Ende eines Kalenderjahres aufgehoben werden. Die Modalitäten der Überführung der Einrichtung beschließt das Aufsichtsgremium.

Article 10 : Validité

Cette convention entre en vigueur au 1^{er} janvier 2011 et est applicable jusqu'au 31 décembre 2013.

Article 11 : Modification de la convention

Toute modification de la convention, notamment tout retrait d'un des cofinanceurs au cours de la période fixée à l'article 10, est soumise à la signature d'un avenant conclu dans les mêmes formes que la présente convention.

Tout retrait devra être annoncé 4 mois avant la fin de l'année calendaire par lettre recommandée adressée au Président. Ce retrait une fois acté prendra effet au début de l'exercice budgétaire suivant.

Article 12 : Dispositions transitoires

La coopération avec l'Eurodistrict Trinational de Bâle est inscrite dans la convention de coopération (cf annexe 3). Cette annexe fait partie intégrante de la présente convention.

Des possibilités d'un rapprochement plus étroit, voire d'une fusion des deux instances doivent être examinées d'ici la fin 2012.

Au cas où le Comité Directeur déciderait d'intégrer INFOBEST PALMRain dans l'Eurodistrict Trinational de Bâle (ETB), cette convention pourrait être abrogée en milieu ou en fin d'année civile, selon le cas. Le Comité Directeur décidera le cas échéant des modalités d'intégration d'INFOBEST PALMRain dans cette association.

DEUTSCHE SEITE / PARTIE ALLEMANDE :

Julian WÜRTEMBERGER
Regierungspräsident des
Regierungsbezirkes Freiburg

Walter SCHNEIDER
Landrat
Landkreis Lörrach

Landrat Tilmann BOLLACHER
Vorsitzender des Regionalverbandes
Hochrhein-Bodensee

Wolfgang DIETZ
Oberbürgermeister der
Stadt Weil am Rhein

Michael J. PISTECKY
Präsident der RegioGesellschaft
Schwarzwald-Oberrhein

SCHWEIZER SEITE / PARTIE SUISSE :

Urs WÜTHRICH-PELLOLI
Regierungsrat
Kanton Basel-Landschaft

Dr. Guy MORIN
Regierungsrat
Kanton Basel-Stadt

Dr. Georg KRAYER
Präsident der
REGIO BASILIENSIS

FRANZÖSISCHE SEITE / PARTIE FRANÇAISE :

Pierre-Etienne BISCH
Préfet de la Région Alsace

Pierre-André PEYVEL
Préfet du Département
du Haut-Rhin

Philippe RICHERT
Président du
Conseil Régional d'Alsace

Charles BUTTNER
Président du
Conseil Général du Haut-Rhin

Roland IGERSCHEIM
Président de la Communauté de
Communes des Trois Frontières

Dominique DIRRIG
Président de la Communauté de
Communes du Jura Alsacien

Denis WIEDERKEHR
Président de la Communauté de
Communes de la Porte du Sundgau

André BOHRER
Président de la Communauté de
Communes Ill et Gersbach

Martine LEMLIN-DELMOTTE
Présidente de la Communauté de
Communes Porte de France Rhin Sud

Jean-Marie BELLIARD
Président de la Communauté de
Communes du Pays de Sierentz

**VEREINBARUNG / CONVENTION 2011-2013 -
ANNEXE 3 / BEILAGE 3 :
KOOPERATIONSVEREINBARUNG /
CONVENTION DE COOPÉRATION**



zwischen

- den Trägern der INFOBEST PALMRAIN
- und dem Verein Trinationaler Eurodistrict Basel, vertreten durch seinen Präsidenten Walter Schneider,

im Folgenden als Kooperationspartner bezeichnet,

wird auf der Grundlage

- der Vereinbarung über die Weiterführung der Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen Oberrhein-Süd (INFOBEST PALMRAIN) 2011-2013
- der Vereinssatzung des Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) sowie
- der Willenserklärung Maison TRIRHENA Palmrain

folgendes vereinbart:

Artikel 1: Zweck der Vereinbarung

Im Hinblick auf die Zielsetzung des Trinationalen Eurodistricts Basel beabsichtigen der Verein Trinationaler Eurodistrict Basel und die Informations- und Beratungsstelle INFOBEST PALMRAIN ihre Kräfte auf der Grundlage dieser Vereinbarung zu bündeln.

Diese Vereinbarung hat den Zweck, die Modalitäten für die verstärkte Zusammenarbeit des Vereins Trinationaler Eurodistrict Basel und der INFOBEST PALMRAIN zu regeln.

Artikel 2: Weiterführung der INFOBEST PALMRAIN

Die Kooperationspartner gewährleisten den Fortbestand der INFOBEST PALMRAIN im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem TEB-Verein durch die Anwendung nachstehender Grundsätze:

- Die bestehenden Kernaufgaben der INFOBEST PALMRAIN
 - Bürgerinformation und -beratung
 - Scharnierfunktion zwischen den Verwaltungen
 - Schaufenster für die grenzüberschreitende Zusammenarbeitwerden uneingeschränkt weitergeführt.

entre

- les partenaires cofinanceurs d'INFOBEST PALMRAIN
- et l'Association Eurodistrict Trinationale de Bâle, représentée par son Président, Monsieur Walter Schneider,

ci-après dénommés "partenaires ETB/IP",

sur la base

- de la convention portant sur la poursuite de l'instance d'information et de conseil sur les questions transfrontalière pour le sud du Rhin supérieur (INFOBEST PALMRAIN) pour 2011-2013
- des statuts de l'association Eurodistrict Trinationale de Bâle (ETB) ainsi que de
- la déclaration d'intention Maison TRIRHENA Palmrain,

il est convenu ce qui suit :

Article 1 : Objet de la convention

Compte tenu des objectifs de l'Eurodistrict Trinationale de Bâle, l'association Eurodistrict Trinationale de Bâle et l'instance d'information et de conseil sur les questions transfrontalières INFOBEST PALMRAIN décident d'unir leurs efforts sur la base de la présente convention.

La convention a pour objet de définir les modalités de la coopération renforcée entre l'association Eurodistrict Trinationale de Bâle et INFOBEST PALMRAIN.

Article 2 : Modalités de poursuite d'INFOBEST PALMRAIN

Le maintien de la spécificité d'INFOBEST PALMRAIN, est assuré. Dans le cadre de la coopération entre l'ETB et l'INFOBEST PALMRAIN, les partenaires ETB/IP s'engagent à appliquer les principes suivants :

- Le cœur de métier d'INFOBEST PALMRAIN, à savoir
 - le service d'information et conseil pour les citoyens
 - la fonction de charnière entre les administrations
 - le rôle de vitrine de la coopération transfrontalièresera maintenu sans restriction.

- Die trinationale Personalstruktur der INFOBEST PALMRain wird erhalten. Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bleiben personalrechtlich ihrer jeweiligen Anstellungskörperschaft und im Bezug auf die Aufgabenwahrnehmung - soweit im Folgenden keine andere Festlegungen getroffen sind sowie im Zweifelsfall - allein dem Aufsichtsgremium unterstellt.
- Der Außenauftritt der INFOBEST PALMRain erfolgt unter eigenem Namen und Logo.
- Über die Aufgabenwahrnehmung der INFOBEST PALMRain entscheidet, soweit in dieser Vereinbarung keine anderweitigen Festlegungen getroffen sind, sowie im Zweifelsfall allein dessen Aufsichtsgremium.
- Die Finanzierung und Budgetierung der beiden Einrichtungen erfolgt jeweils unabhängig voneinander.

Artikel 3: Zusammenarbeit zwischen dem Trinationalen Eurodistrict Basel und INFOBEST PALMRain

Bei der zukünftigen Entwicklung und Durchführung neuer Aufgaben sollen die Ergebnisse des „*Audit über die zukünftige Ausrichtung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Maison TRIRHENA Palmrain*“ von 2006 sowie die Willenserklärung Maison TRIRHENA Palmrain vom 21. Juni 2003 berücksichtigt werden.

Die INFOBEST PALMRain stellt in den Themenbereichen Arbeitsmarkt, Soziales und Steuern insbesondere für den Perimeter des Trinationalen Eurodistrict Basel die Vernetzung der zuständigen Fachstellen sicher und arbeitet insoweit den Organen des TEB-Vereins zu.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereins Trinationaler Eurodistrict Basel und der INFOBEST PALMRain arbeiten im weiteren vor allem in folgenden Bereichen zusammen, soweit dadurch Synergien im beiderseitigen Interesse geschaffen werden können:

- Beschaffung von Material und Ausstattung, insbesondere bei der Anschaffung von Großgeräten, Mobiliar und Büromaterial, sowie Abschluss von Wartungsverträgen
- Öffentlichkeitsarbeit, gemeinsame Präsentationen und Vorbereitung/Organisation bzw. Teilnahme an Veranstaltungen und Messen, Presseauswertung und Dokumentation
- Bereitstellung und Nutzung von Sitzungsräumlichkeiten und Tagungsinfrastruktur
- Vereinheitlichung der Wegweisung
- Verlinkung des beiderseitigen Internetauftritts
- Etappenweise Schaffung eines grenzüberschreitenden Informations- und Dokumentationszentrums

- La trinationalité de l'équipe des permanents d'INFOBEST PALMRain sera conservée. En matière de droit du travail, le personnel d'INFOBEST restera rattaché aux collectivités employeuses respectives. Sauf précision expresse dans la présente convention, l'exécution des missions restera soumise à la seule autorité du Comité Directeur ; ce principe prévaut également en cas de litige.
- La communication extérieure d'INFOBEST PALMRain se fera sous son propre nom et logo.
- Sauf précision expresse dans la présente convention, les missions d'INFOBEST PALMRain seront décidées par son Comité Directeur ; ce principe prévaut également en cas de litige.
- Le financement et le budget de l'Eurodistrict Trinational de Bâle et d'INFOBEST PALMRain resteront indépendants l'un de l'autre.

Article 3 : Coopération entre l'Eurodistrict Trinational de Bâle et INFOBEST PALMRain

Le développement et la prise en charge future d'éventuelles nouvelles missions par INFOBEST PALMRain devront prendre en compte les résultats de l'«*Audit sur l'avenir de la coopération transfrontalière au sein de la Maison TRIRHENA Palmrain*» réalisé en 2006, ainsi que la déclaration d'intention Maison TRIRHENA Palmrain du 21 juin 2003.

INFOBEST PALMRain assure l'interconnexion entre les institutions compétentes dans les domaines du marché du travail, de l'impôt et du social, spécifiquement pour le périmètre de l'Eurodistrict Trinational de Bâle et apporte ainsi son soutien aux organes de l'association ETB.

De plus, dès lors qu'il sera possible de développer des synergies servant un intérêt mutuel, les permanents de l'Eurodistrict Trinational de Bâle et ceux d'INFOBEST PALMRain s'engagent à coopérer, en particulier dans les domaines suivants :

- acquisition de matériel et d'équipement, notamment d'appareils de bureautique et de communication, de mobilier et de matériel de bureau, ainsi que la signature de contrats d'entretien
- relations publiques, présentations conjointes et participation à des manifestations et salons, revues de presse et documentation
- mise à disposition et utilisation de salles de réunion et d'équipement de ces locaux
- harmonisation de la signalisation extérieure ;
- liens réciproques de et vers les sites internet des deux structures
- Création progressive d'un centre de documentation et d'information transfrontalière

Die Zusammenarbeit umfasst dabei auch den regelmäßigen Informationsaustausch zu Fragen im gemeinsamen Interesse sowie die gegenseitige frühzeitige Unterrichtung über geplante Anschaffungen, Aktivitäten und Nutzungen.

Der Verein Trinationaler Eurodistrict Basel richtet eine Geschäftsstelle ein. Dieser obliegt die Verwaltung und die Erfüllung der laufenden Geschäfte für den Verein. Das Nähere wird in einer Geschäftsordnung des Vereins mit zugehörigem Pflichtenheft und Organigramm, in denen auch die Mitwirkung der INFOBEST PALMRain berücksichtigt wird, geregelt.

Der Vorstand des TEB-Vereins ernennt eine/n Geschäftsführer/in. Dieser steht mit der/dem Team-Sprecher der INFOBEST PALMRain in regelmässigem Austausch hinsichtlich der Zusammenarbeit und der Umsetzung dieser Vereinbarung. Als Grundlage hierfür sind die beiden Jahresarbeitsprogramme weitmöglichst aufeinander abzustimmen.

Artikel 4: Gemeinsame Anschaffungen, Nutzung und Finanzierung

Für gemeinsame Anschaffungen wird ein Inventar geführt. Die Modalitäten der Nutzung und Verwaltung der gemeinsamen Anschaffungen sowie die gemeinsame Nutzung von Räumlichkeiten werden in der Regel durch schriftliche Absprache zwischen dem INFOBEST-Team und der Geschäftsstelle des TEB-Vereins festgelegt.

Die Kostentragung für gemeinsame Anschaffungen und Nutzungen erfolgt in der Regel jeweils hälftig, soweit der Sache und dem Grund nach eine Abweichung von dieser Regelung nicht geboten ist.

Artikel 5: Umsetzung und Begleitung

Die Umsetzung dieser Vereinbarung wird begleitet und überprüft durch die fachliche Koordinationsgruppe (FKG) des TEB-Vereins.

Bei Zweifelsfällen hinsichtlich der Umsetzung der Vereinbarung entscheiden das Präsidium des TEB-Vereins und der Ausschuss der INFOBEST PALMRain gemeinsam.

Artikel 6: Laufzeit der Vereinbarung

Diese Vereinbarung gilt für die Jahre 2011-2013.

Die Vereinbarung kann unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten durch die Träger der INFOBEST PALMRain bzw. den Vorstand des TEB-Vereins gekündigt werden.

La coopération inclut un échange d'information régulier sur les questions d'intérêt commun, ainsi qu'une concertation en amont sur les investissements, les activités et les utilisations d'équipements prévus.

L'association Eurodistrict Trinational de Bâle met en place un siège opérationnel auquel il incombe de gérer et d'exécuter les affaires courantes de l'association. Les détails sont réglés dans un règlement intérieur incluant un cahier des charges et un organigramme, et tenant compte de la collaboration avec INFOBEST PALMRain.

Le Comité de Direction de l'association ETB nomme un(e) Directeur/trice. Cette personne rencontre le responsable de l'équipe INFOBEST PALMRain de manière régulière pour discuter des activités de coopération entre les deux structures et de l'application de cette convention. Les programmes d'actions des deux institutions seront rédigés de manière concertée. Ces documents fourniront le document cadre pour la coopération des deux institutions.

Article 4 : Acquisitions, utilisations et financement communs

Les acquisitions communes seront répertoriées dans un inventaire. Les modalités d'utilisation et de gestion de cet équipement, de même que des locaux utilisés conjointement, seront en règle générale définies par écrit entre les équipes des permanents d'INFOBEST et de l'ETB.

Le financement des acquisitions communes, ainsi que de l'infrastructure utilisée conjointement, est en règle générale assuré par moitié par chacune des structures, sous réserve qu'aucune raison objective ne s'y oppose.

Article 5 : Mise en œuvre et accompagnement

La mise en œuvre de cette convention sera suivie par le Groupe de Coordination Technique (CTC) de l'association ETB.

En cas de difficultés concernant la mise en œuvre de cette convention, une solution sera définie en commun par les bureaux de l'association ETB et d'INFOBEST PALMRain.

Article 6 : Durée de la convention

Cette convention est valable pour les années 2011-2013.

Elle peut être résiliée par les partenaires cofinanceurs d'INFOBEST PALMRain ou le Comité de Direction de l'association ETB moyennant un préavis de trois mois.

SCENARIO 315 000 € + Optionen / Options			
Ausgaben der TEB Verwaltung / Dépenses de l'administration ETB			
DEPENSES GENERALES HORS PROJETS	Prévision 2011	Prévision 2012	Prévision 2013
Installations générales/ Allgem. Instal			
Total	300,00 €	300,00 €	300,00 €
Matériel de bureau et informatique / Büromaterial			
Total	7 613,00 €	7 613,00 €	7 613,00 €
Achats d'études statistiques			
Total	770,00 €	770,00 €	770,00 €
Entretien du site internet / Wartung der WebSeite			
Total	525,00 €	525,00 €	525,00 €
Fournitures entretien et petits équipements/ Wartungsmat. Geringwertige Wirtschaftsgüter			
Total	100,00 €	100,00 €	100,00 €
Fournitures administratives + KYOCERA /Büromaterial)			
Total	3 168,00 €	3 168,00 €	3 168,00 €
Cadeaux à la clientèle			
Total	100,00 €	100,00 €	100,00 €
Traductions / Übersetzungen			
Total	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Maison TRIRHENA location locaux			
Total	21 773,00 €	21 773,00 €	21 773,00 €
Locations mobilières :photocopieur leasing, entretien			
Total	1 940,00 €	1 940,00 €	1 940,00 €
Entretien réparation biens mobiliers / Erhaltungsaufwand			
Total	500,00 €	500,00 €	500,00 €
Maintenance informatique/ Wartung IT			
Total	4 417,00 €	4 417,00 €	4 417,00 €
Assurance locaux: indexation annuelle / Gebäudeversicherung			
Total	490,00 €	490,00 €	490,00 €
Assurance flotte			
Total	1 740,00 €	1 740,00 €	1 740,00 €
Assurance dirigeants: indexation annuelle			
Total	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Documentation - Journaux: indexation annuelle/ allg. Und technische Litteratur - Zeitungen Zeitschriften			
Total	1 500,00 €	1 500,00 €	1 500,00 €
Honoraires - Commissaire aux comptes/ Honorare Wirtschaftsprüfer			
Total	5 380,00 €	5 380,00 €	5 380,00 €
Honoraires - Expert-comptable/ Honrare Rechnungsprüfer			

DEPENSES GENERALES HORS PROJETS	Prévision 2011	Prévision 2012	Prévision 2013
Total	13 000,00 €	13 000,00 €	13 000,00 €
Honoraires - Autres/ Honorare sonst.			
Total	1 000,00 €	1 000,00 €	1 000,00 €
Frais d'acte et contentieux/ Gebühren Forderungseinz. +sonst.)			
Total	50,00 €	50,00 €	50,00 €
Formation des salariés / Cotisation obligatoire			
Total	3 000,00 €	3 000,00 €	3 000,00 €
Salaires, charges (280%)			
Total	231 750,00 €	231 750,00 €	231 750,00 €
Médecine du Travail			
Total	365,00 €	365,00 €	365,00 €
Vignette autoroute suisse			
Total	99,00 €	99,00 €	99,00 €
Voyages et déplacements			
Total	6 500,00 €	6 500,00 €	6 500,00 €
Réceptions - Workshops- boissons			
Total	1 000,00 €	1 000,00 €	1 000,00 €
Assemblée- Publicité - Communication - annonce			
Total	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Frais postaux			
Total	1 360,00 €	1 360,00 €	1 360,00 €
Téléphone et internet			
Total	6 000,00 €	6 000,00 €	6 000,00 €
Frais bancaires comptes association			
Total	560,00 €	560,00 €	560,00 €
TOTAL ADMINISTRATION / VERWALTUNG	315 000,00 €	315 000,00 €	315 000,00 €
Cotisations obligatoires MOT	6 000,00 €	6 000,00 €	6 000,00 €
Stagiaires: indexation annuelle	2 500,00 €	2 500,00 €	2 500,00 €
Achats site internet / Neuerstellung der Webseite	1 500,00 €	1 500,00 €	1 500,00 €
Matériel de communication (stand, panneau, brochure, pavé de recherche manifestations culturelles)	6 000,00 €	6 000,00 €	6 000,00 €
Interprètes comité directeur et assemblée générale	9 000,00 €	9 000,00 €	9 000,00 €
Secrétariat conseil consultatif / Sekretariat Districtrat (30% ETP)	16 000,00 €	16 000,00 €	16 000,00 €
TOTAL ADMINISTRATION + MODULES OPTIONNELS / TOTAL VERWALTUNG + OPTIONEN	356 000,00 €	356 000,00 €	356 000,00 €
Total Cotisation RMRR	37 233,00 €	37 233,00 €	37 233,00 €
TOTAL ADMINISTRATION + MODULES OPTIONNELS + RMRR / TOTAL VERWALTUNG + OPTIONEN + RMRR	393 233,00 €	393 233,00 €	393 233,00 €

INFOBEST PALMRAIN 2011 - 2013 - Budget

(alle Beträge in EURO / tous les montants en EURO)

VEREINBARUNG / CONVENTION 2011-2013

BEILAGE 3 / ANNEXE 3

Zum Vergleich / comme référence:

		Jahresbudget / Budget annuel 2011 - 2013			Total 2011-2013	Jahresbudget / Budget annuel 2007-2010		
Personalkosten / coût de personnel								
	Löhne/Soziallasten; salaires et charges D	63'500.00				59'000		
	Löhne/Soziallasten; salaires et charges F	43'800.00				44'000		
	Löhne/Soziallasten; salaires et charges CH	67'500.00				67'000		
	Löhne/Soziallasten; salaires et charges Assistentin/assistante	45'700.00				43'000		
	Übrige Personalkosten/Praktikanten; coûts de personnel divers / indemnisations stagiaires	1'000.00				4'000		
Total			221'500	76.1%	664'500		217'000	74.6%
Raumkosten / locaux et équipements								
	Miete; loyer	25'000.00				25'000		
	Betriebskosten Büroräume; entretien locaux	10'000.00				3'000		
	Unterhalt Geräte/Einricht. ; entretien matériel et équipement de bureau	2'000.00				2'000		
	Ersatz Geräte/Einrichtungen; remplacement matériel et équipement de bureau	4'000.00				5'000		
Total			41'000	14.1%	123'000		35'000	12.0%
Laufende Kosten Bürobetrieb / dépenses courantes pour le fonctionnement du bureau								
	Büromaterial; fournitures de bureau	4'000.00				4'000		
	Dokumentation; documentation	1'500.00				4'000		
	Post- und Fernmeldegebühren; poste et télécommunications	12'000.00				14'000		
	Zeitungen/Zeitschriften; presse et autre documentation écrite	1'000.00				1'000		
	Kurse; stages de formation	1'000.00				2'000		
	Bankgebühren; frais bancaires	1'000.00				1'000		
	Sonstiges; divers	500.00				1'000		
Total			21'000	7.2%	63'000		27'000	9.3%
Reise- und Repräsentationskosten / frais de déplacement et représentation								
	Veranstaltungen und PR; manifestation et relations publiques	2'000				5'000		
	Reisekosten Mitarbeiter; frais de déplacement du personnel	4'000				4'000		
	Spesen Aufsichtsgremium/Projektgruppe; frais p. réunions Comité Directeur / Groupe de Projet	500				1'000		
Total			6'500	2.2%	19'500		10'000	3.4%
Reserve / réserve			1'000	0.3%	3'000		2'000	0.7%
TOTAL			291'000	100.0%	873'000		291'000	100.0%

Innerhalb des Gesamtbudgetrahmens sind die einzelnen Posten deckungsfähig. / Les postes peuvent se recouvrir à l'intérieur des différents chapitres.

Restmittel am Ende der Finanzierungsphase sind an die Träger zurückzuerstatten / A l'issue de la phase de financement l'excédent budgétaire sera reversé proportionnellement aux cofinanceurs